

AUSGABE | **93** | MÄRZ 2024

07

DAS MAGAZIN FÜR GERA UND REGION



Musikalische Grenzgänger

Konzert. Derek plays Eric
15.03., in der Häselsburg



www.07-thueringen.de

07-Online Terminkalender
für Ostthüringen



BIST DU BEREIT FÜR DEN SHOWDOWN?

„Maria Stuart“ am Theater Altenburg Gera

FÜR SIE ZUM MITNEHMEN



Wohnmobile.Gera

Frühlingsfest 15.3.-17.3.24

Liebe Campingfans,

der Frühling ist da, die Temperaturen gehen wieder rau auf und die Preise runter.

Entdecken und erleben Sie, was unsere Branche für die neue Saison 2024 bei Wohnmobilen, Wohnwagen, Technik und Outdoor-Zubehör zu bieten hat.

Es erwarten Sie Gaumenfreuden vom Grill, süße Köstlichkeiten sowie Spiel und Spaß für die Kleinen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch von
8:00 - 18:00 Uhr.



Alles aus einer Hand: Verkauf, Vermietung, Pflege, Werkstatt und Zubehör

Zulassungsprämie



bei Kauf und Zulassung eines
Ford Innovan 590/590 active oder 592

bis
31.03.24
3500€
PRÄMIE
sichern

+ 400€ Berger
GUTSCHEIN für den
Fritz-Berger-Shop-Gera
+ JAHRESPASS von
VanSite



Beratung und Besichtigung verschiedener
Wohnwagen und Wohnmobile



Umfangreiches Zubehör- und
Outdoor-Angebot auf über 500 m²

* Prämie gilt inkl. MwSt bei Kauf von Neu- bzw. Bestandsfahrzeugen, Zulassung muss bis 31.3.2024 erfolgen und nachgewiesen werden. ** Keine Barauszahlung.

Wohnmobile Gera GmbH

Keplerstraße 4 | 07549 Gera

Tel.: 0365 - 55 26 59 25

www.wohnmobile-gera.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr

Samstag 08:00 - 16:00 Uhr

Willkommen**Ans Licht gebracht** 13

Einschneidende Veränderungen stehen der Kunstsammlung Gera bevor. Denn ab 3. Oktober werden Werke von Otto Dix (1891-1969) nicht nur wie bisher im Nordflügel der Orangerie präsentiert, sondern auch... Weiterlesen auf Seite 13

**So ein Theater!** 5**Ritterkampf und Feuerzauber** 23

In eine Zeit vor hunderten von Jahren entführt das Mittelalter-Spektakel die Besucher der Osterburg Weida. Handwerker und Händler laden - unterstützt von Rittern, Musikern und Gauklern - zu historischem Marktalltag. So kann man unter... Weiterlesen auf Seite 23

**Kann denn Liebe Sünde sein?** 20**Online-Terminkalender**

Kultur + Freizeit + Termine
jetzt im Online Kalender

www.07-thueringen.de

Der Kalender für Ostthüringen

**Bunt, vielfältig und informativ - 32. Jüdisch-Israelische Kulturtage** 29

Bio Markt

NATURATA

Naturata hat vieles - manches hat nur Naturata.

Jam's Bio Bistro

lecker gekocht

Biomarkt Naturata Gera
Vogtlandstraße 6
07549 Gera
www.naturata-gera.de

| KOLUMNE |



Märzenbecherovka

Liebe Lesende, der März ist da und endlich wieder mehr Tageslicht, die düsteren regnerischen Wintertage neigen sich dem Ende zu und der Frühling steht in den Startlöchern. Schade nur, dass auch das Elend damit mehr beleuchtet wird...die löchrigen Straßen, die leeren Ladengeschäfte, die Treppe am KuK, deren Rost in der Sonne leuchtet. Man fragt sich doch hier und da, wie so manches doch immer noch stehenbleibt. Aber der Mann von unserem Planungsbüro hat immer gesagt: „Das hält aus Gewohnheit“. Manche Senioren bei meinen Trauerreden sagen das auch von sich selbst. Das stimmt mich immer hoffnungsvoll, dass das gute alte Gerüst doch irgendwie zusammenhält. Das funktioniert ja irgendwie in der Gesellschaft nicht mehr so gut, nur noch gegeneinander - oder ist das vielleicht nur so ein Gefühl? Immerhin feiern wir aber in diesem Monat das Fest der Auferstehung - Ostern. Ich habe ja zur Zeit das Gefühl, dass so manches wieder aufersteht, was nicht besonders segensreich ist. Man könnte sagen, immerhin stehen wieder welche auf, die Frage ist nur, was sich da mit erhebt. Ich hoffe, dass es nicht auch wieder zu Kreuzigungen kommt. Wobei...jetzt wo das Krematorium womöglich geschlossen wird, sollten alle alternativen Bestattungsformen geprüft werden. Unvorstellbar, dass unsere Gerschen Toten durch die Gegend gefahren werden müssen, um als Asche wiederzukehren. Alle bizarren Bilder, die ich dazu im Kopf habe, zeichne ich jetzt nicht, denn der März hat ja neben Ostereiern auch sein Gutes: die ersten Fastenbrecher bevölkern die Biergärten, der Frauntag lädt zur Feier ein, der Ostereiermarkt startet, es ist ein bisschen mehr draußen los und bald schmücken auch die bunten Wahlplakate wieder die Stadt. Mal sehen, welche Ideen die OB-Kandidaten (ja, keine Kandidatin, der Frauntag lässt grüßen) und Parteien ins Feld führen. Apropos Feld: Was wird eigentlich nun aus der Fläche vorm KUK? Darauf einen Märzenbecherovka!

(Jana Huster)



KAESER
KOMPRESSOREN®

GESTALTE MIT - Steig ein bei KAESER

Wir bieten Dir eine erstklassige Ausbildung an unserem Traditionssstandort in Gera für eine aussichtsreiche und sichere berufliche Zukunft.



Unsere 2024 Ausbildungsberufe

- ✓ Industriemechaniker (m/w/d)
- ✓ Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- ✓ Mechatroniker (m/w/d)
- ✓ Fachkraft für Metalltechnik (m/w/d)
- ✓ Industriekaufmann (m/w/d)
- ✓ Fachlagerist (m/w/d)
- ✓ Produktionstechnologe (m/w/d)



www.kaeser.com

**BEWIRB
DICH!
ONLINE**



| THEATER |



"DAS GEWICHT DER AMEISEN"

So ein Theater!

BALETT, TRAUERSPIEL UND JUGENDSTÜCK - Bühnen in Altenburg und Gera mit drei Premieren im März – Philharmonisches Konzert in der Reihe „Wider das Vergessen“.

Wunder der Verwandlung, Magie der Klänge, Zauberkraft der Fiktion, das alles bietet Theater seinem Publikum, so dieses bereit ist, sich neugierig, voller Lust und Vorfreude darauf einzulassen. Gelegenheit dazu bieten unter anderem gleich drei Premieren und ein ganz besonderes Konzert, mit denen Thüringens einziges Fünf-Sparten-Haus im März aufwartet.

Spannender Ballett-Thriller

Eine finstere Burg, eine Frischvermählte, ein goldener Schlüssel, eine verbotene Kammer und ein finsternes Geheimnis: Das sind die Zutaten der Geschichte des Herzogs Blaubart, die auf die Märchensammlung von Charles Perrault zurückgeht. Das Choreografen-Duo Arshak Ghalumyan und Alexander Abdulkarimov durchleuchtet in der speziell für das Thüringer Staatsballett erarbeiteten Version „Shadow of Blaubart“ den Charakter des Herzogs, der ein düsteres Geheimnis mit sich trägt. Ein Ballett-Thriller unter anderem mit Musik von Sergej Rachmaninov, Claude Debussy und Edward Elgar, der bis zur letzten Minute spannend bleibt!

Tönende Bildnisse

Sie schufen Werke für ihre Zeit und weit darüber hinaus, fanden zu Lebzeiten große Anerkennung und wurden dennoch aus rassistischen oder politischen Gründen verfolgt und mit Aufführungsverboten belegt – die Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847), Paul Hindemith (1895-1963) und der in Jena geborene Tilo Medek (1940-2006). Ihnen widmet das Philharmonische Orchester Altenburg Gera unter Leitung von Marco Parisotto im 7. Philharmonischen Konzert ein klangvolles und berührendes Programm.

Showdown der Königinnen

Über 200 Jahre nach der Uraufführung von Friedrich Schillers Trauerspiel „Maria Stuart“ am Weimarer Hoftheater ist das historische Duell der Königinnen Maria Stuart und Elisabeth I. nun auch auf der Geraer Bühne zu erleben. Schillers Drama lässt die beiden einflussreichsten Frauengestalten des 16. Jahrhunderts nicht nur um den englischen Thron, sondern auch um die Liebe von Männern, die Zuneigung des Volkes und die moralische Oberhand kämpfen – während um sie herum

ein perfides Ränkespiel am Hofe tobt.

Teeniekomödie

Was wiegt eigentlich eine Ameise? So gut wie nichts, schon klar. Aber, wenn man nun alle Ameisen dieser Erde zusammen wiegen würde? Dann wären diese Winzlinge schwerer als alle Menschen zusammen. Die Masse macht's. Klar. Und, die Masse hat Macht. Besonders, wenn sie sich zusammenschließt, sich einig ist, dann wird Klein groß. Davon handelt die wütende und zugleich lebensbejahende Teeniekomödie „Das Gewicht der Ameisen“ von David Paquet. Laut und mit viel Witz brüllt sie gegen das Desinteresse und die Abgestumpftheit der Erwachsenenwelt an. Harte Themen, humorvoll für ein junges Publikum anzupacken, ist eine Spezialität des in Kanada lebenden Autors. (sus/ule)

► Ballett. "Shadow of Blaubart"

Uraufführung
01.03.2024, 19.30 Uhr
Großes Haus Gera

► 7. Philharmonisches Konzert

20. & 21.03.2024, 19.30 Uhr
Konzertsaal Gera
22.03.2024, 19.30 Uhr
Theaterzelt Altenburg

► Schauspiel. "Maria Stuart"

Premiere
22.03.2024, 19.30 Uhr
Großes Haus Gera

► Teeniekomödie.

"Das Gewicht der Ameisen"
31.03.2024, 18.00 Uhr
empfohlen ab 12 Jahren
Bühne am Park Gera

www.theater-altenburg-gera.de



| EVENT |



Lachen als die beste Medizin

JAN PHILIPP ZYMN - QUANTENHEILUNG

COMEDY RUND UM DIE GESUNDHEIT bildet Schwerpunkt der März-Veranstaltungen im Clubzentrum COMMA sowie im Kultur- und Kongresszentrum Gera.

Lachen sei die beste Medizin, weiß der Volksmund. Ein Körnchen Wahrheit wird schon dran sein. Ob dem tatsächlich so ist, können die Besucher von KuK und COMMA im März mehrfach testen.

Quantenheilung durch Stand Up Comedy

...verspricht Jan Philipp Zymny mit seinem gleichnamigen neuen Programm, mit dem er auch im COMMA gastiert. Wer an mindestens einem oder keinem der Symptome leichtes Unwohlsein, allgemeine Unzufriedenheit, unbestimmtes Krankheitsgefühl, spontaner Magnetismus oder akutes Lachdefizit leidet, ist hier genau richtig. Denn 100 Minuten lang präsentiert der Bochumer Künstler einen Abend für alle, denen gewöhnliche Comedy zu doof, Philosophie zu anstrengend und die Realität zu langweilig ist. Lange Zeit wurde geglaubt, dass Lachen die beste Medizin ist. Heute wissen wir, dass die beste Medizin die Quantenheilkunde ist. Doch Jan Philipp Zymny hat den Mut zu fragen: „Hey... warum nicht beides?“.

Seit über 10 Jahren praktiziert Jan Philipp Zymny als Autor und Comedian. Heute zählt der vielfach Ausgezeichnete zu den bekanntesten und erfolgreichsten Poetry Slamern der Szene.

Lachen über den eigenen Verfall mit „die feisten“

Wenn das über 30 Jahre befreundete Gesangsduo Mathias Zeh und Rainer Schacht - besser bekannt als „die feisten“ - das tut, was es am liebsten tut, purzeln jede Menge neue Lieder aus seiner Songschreibmaschine: eins für die



unfreiwilligen Konzertgäste, die eigentlich lieber beim Fußball oder einem Heavy Metal Gig wären. Ein weiteres über unser aller Mindesthaltbarkeitsdatum: „Mein Körper und ich“ zeigt, wie man über den eigenen Verfall lachen kann.

Die genialen Multiinstrumentalisten und pointierten Texter laden zu eigenen Kompositionen mit Comedy Elementen ein. In herrlich humoristischer Manier besingen sie die Skurrilitäten des Lebens und der Liebe, nie den Spaß und ihre augenzwinkernde, humorvolle Art verlierend. Ihre Musik verleiht dem Wahnsinn des Alltags eine ganz eigene Bedeutung. Das Publikum kann sich auf nachhaltigen Humor, unvorhersehbare Überraschungen, unglaubliche Geschichten und Gänsehautmomente freuen.

Herr Doktor, die Kanüle klemmt!

Mit seiner Erfolgskomödie rund um den Gynäkologen Prof. Dr. Löchler kommt das Dresdner Boulevardtheaters nach Gera. Der nämlich muss zu einem wichtigen Kongress in die USA reisen. Dummerweise sagt die Vertretung für seine Praxis ab. In seiner Not ruft Alexander Löchler seinen Zwillingsbruder Axel an. Die



ser übernimmt gern die Vertretung, allerdings ist er Tierarzt - Fachgebiet Großvieh. Was solls ... Es ist ja nur für drei Wochen und niemand wird was merken. (kst/ule)

» Comedy. Jan Philipp Zymny - Quantenheilung durch Stand Up Comedy

14.03.2024, 20 Uhr
Clubzentrum COMMA Gera

» Comedy. die feisten - Mein Körper und ich

15.03.2024, 20 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum Gera

» Boulevardtheater Dresden. Herr Doktor, die Kanüle klemmt

23.03.2024, 20 Uhr
ACHTUNG: Kein Zutritt für Jugendliche unter 16 Jahren. Zutritt für Jugendliche unter 18 Jahren nur in Begleitung der Eltern.
Kultur- und Kongresszentrum Gera

www.gera.de/veranstaltungen

| EVENT |

Zu Rembrandt und auf den Osterpfad

MIT GERAER GÄSTEFÜHRER AUF TAGES-TOUR nach Apolda, Weimar und ins Vogtland- Neue Stadtführer für Gera ausgebildet.

Meisterwerke der Radierkunst von Rembrandt Harmensz van Rijn (1606-1669) präsentieren die aktuelle Ausstellung im **Kunsthaus Apolda**. Dorthin wollen die Geraer Gästeführer Interessenten während einer Tagesfahrt - dieses Mal ein einem Montag - entführen. Die Schau entstand in Zusammenarbeit mit dem Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste Wien, das den überwiegenden Teil der knapp 80 Exponate beigesteuert hat. Wesentliche Gemeinsamkeit der Blätter ist eine scharfe Beobachtungsgabe des Künstlers, insbesondere der dargestellten Charaktere. Grundlage dieser Charakteristik in Rembrandts Werk ist die intensive Beschäftigung mit dem Selbstporträt, in der er seine eigene Person als Modell vor dem Spiegel in unterschiedlichen Posen und Verkleidungen studiert.

Nach dem Besuch des Kunshauses geht es



weiter zum individuellen Mittagessen und Stadtbummel nach Weimar. Eine weitere Tagesfahrt führt entlang des **Osterpfads in Ostthüringen**. Er gehört zum Osterpfad-Vogtland, auf dem alljährlich elf Standorte jeweils eine Woche vor bis eine Woche nach Ostern tausende Besucher anlocken. Liebenvoll gestaltete Ausstellungen, geschmückte Brunnen, Verkaufsstände und Märkte rund um das Thema Ostern führen sie quer durch schöne Vogtlandorte. Zu sehen ist u.a. die größte Osterkrone Deutschlands mit 16.500 handbemalten Eiern. Im Klubhaus Berga kann man die „Große Osterausstellung - Vogtland“ mit den schönsten Osterschmuck aus allen Mitgliedsorten bewundern. Alles ist Handarbeit entstanden oder von Hand bemalt. Nach vielen interessanten Erlebnissen steht gemeinsames Kaffeetrinken auf dem Programm, ehe es wieder nach Gera zurückgeht.

Im Übrigen können sich die Geraer Gästeführer über Zuwachs freuen. Vier Frauen und ein Mann ergänzen nach erfolgreicher Prüfung den Stamm der zuletzt nur noch 15 aktiven Gästeführer. Gemeinsam wollen sie den Ansprüchen der Gerschen und Gästen der Stadt noch besser gerecht werden. (ksc/ule)

►► **Tagestouren Gästeführer**
►► **Rembrandt-Ausstellung in Apolda**

18.03.2024, Start 9 Uhr

►► **Osterpfad Ostthüringen**

23.03.2024, Start 10 Uhr
beides Bussteig R Heinrichstraße

www.gaestefuehrung-gera.de

STARKE' MÖBELTRANSPORTE

Wir sind die Starken



Tel. 0365 - 54854-440

www.moebeltransporte.com



|EVENT|

Auf internationalem Niveau



ELENA SCHERTLER „PUPPET“

129 BEWERBER UM 8. EB-DIETZSCH-KUNSTPREIS FÜR MALERI - Resonanz rund um den Globus.

„Wir sind endgültig auf internationales Niveau gestiegen.“ Derart konstatiert, nicht ohne Stolz, Dr. Matthias Hager die Resonanz auf die Ausschreibung zum 8. Eb-Dietzschi-Kunstpreis für Malerei. Der Vorsitzende des Geraer Vereins Eb-Dietzschi-Kunstfreunde macht das nicht nur an der Zahl von 129 Bewerbungen fest. Vielmehr fanden die eingereichten Kunstwerke ihren Weg aus aller Welt - von Australien bis nach Nord- und Südamerika - ins Ostthüringische.

Absender sind gemäß der Ausschreibung Absolventen von Kunsthochschulen bis zum Alter von 35 Jahren, deren Abschluss maximal drei Jahre zurückliegt. Darunter sind deutsche Bewerber, die im Ausland leben, ebenso wie ausländische, die in Deutschland leben. Insgesamt 55 Werke kamen aus Berlin, Düsseldorf, Leipzig und Halle/Saale. Bemerkenswert ist, dass sich unter den Bewerbern vier Thüringer

aus Jena (Svenja Rosenbaum), Apolda, Gotha und Seelingstädt (jetzt Halle) befinden.

War der seit 2008 biennal organisierte und mit 5.000 Euro dotierte Wettbewerb ursprünglich ausschließlich deutschen Künstlern vorbehalten, konnten sich 2024 erstmals auch solche aus Österreich und der Schweiz beteiligen. Diese Chance haben neun Personen genutzt. So kommt Elena Schertler, die mit 21 Jahren jüngste Bewerberin, aus dem österreichischen Hittisau.

Zwar ist die Bildgröße aus logistischen Gründen auf maximal 60x80 cm begrenzt, Techniken der Malerei und Themen jedoch sind frei wählbar. Das Spektrum reicht von abstrakten bis zu detailreichen gegenständlichen Arbeiten, von Landschaften und Stillleben bis zu Porträts und Zwischenmenschlichem. Aus allen Bewerbungen wird eine Expertenjury Ende Februar 60 Künstler für die geplante

Ausstellung und den Katalog nominieren. In einer weiteren Runde im März werden dann anhand der künstlerischen Originale die drei Preisträger gekürt. Darüber hinaus gibt es Sonderpreise in Höhe von je 750 Euro für besonders interessante Werke des jüngsten Künstlers bzw. aus Mitteldeutschland.

Der Kunstpreis ist dem Geraer Maler und Grafiker Eberhard (Eb) Dietzschi (1938-2006) gewidmet. (ule)

»Ausstellung. 8. Eb-Dietzschi-Kunstpreis

10.04.-31.05.2024

zu den Öffnungszeiten

Sparkasse Gera, 1. OG

www.eb-dietzschi-kunstpreis.de

www.eberhard-dietzschi-kunstfreunde.de

AUF INS NEUE GARTENJAHR - TIPP: OBSTGARTEN

Fiedlers
Garten & Hobbyland

In Kürze halten wir wieder unser bekanntes, umfangreiches Obstsortiment für Sie bereit. Neben vielen Sorten Beerenobst können Sie auch aus den verschiedensten Zwergobstbäumen wie Apfel, Pfirsich, Birne, Kirsche, Pflaume u.v.m. auswählen. Wählen Sie zum Pflanzen einen sonnigen Standort, die Früchte sind dann um so aromatischer. Zwerg- und Säulenobstbäume eignen sich darüber hinaus auch ideal als attraktive Kübel- und Terrassenpflanze. Selbstverständlich sind alle Pflanzen von bester Qualität, unser Obstsortiment stammt ausschließlich aus deutschen Markenbaumschulen.

grün
erleben

Fiedlers Garten & Hobbyland GmbH · Untermhäuser Str. 102 · 07548 Gera · Tel. 03 65/4 37 74-0 · www.fgh.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30-19.00 Uhr · Samstag 8.30 - 18.00 Uhr · Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Foto: Elena Schertler, Hittisau/Osttirol, „puppet“

07 DAS MAGAZIN FÜR GERA & REGION

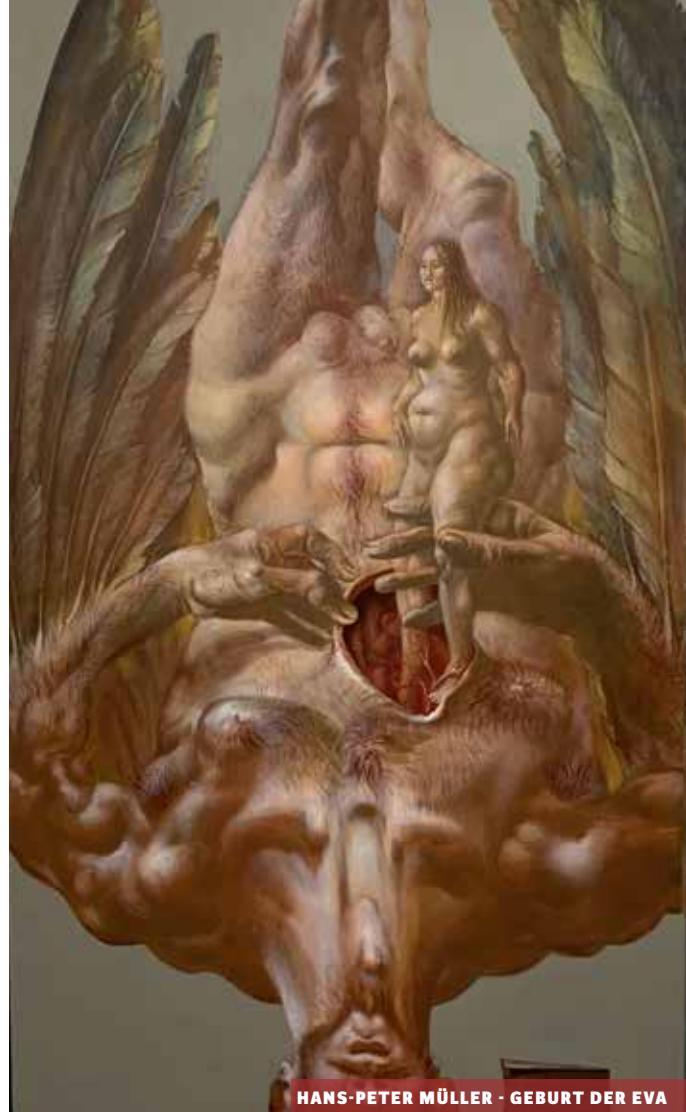
| THEATER |

Die Welt der Mythen und Fabeln

HANS-PETER MÜLLER UND ALEXANDRA MÜLLER-JONTSCHWEA stellen Malerei in der Sparkasse Gera aus.

Eintauchen in die Welt der Mythen und Fabeln - das ermöglicht die aktuelle Ausstellung im eisernen Geraer Handelshof. Und das auf ganz besondere Weise, vereint die Schau doch knapp 50 Gemälde der in Weida lebenden Künstler Hans-Peter Müller und Alexandra Müller-Jontschewa. Das zur zweiten Generation der so genannten Leipziger Schule gehörende Ehepaar bewegt sich künstlerisch zwischen Symbolismus, Surrealismus und magischem Realismus. Ihre Themen, die sie gleichermaßen in großformatigen Tafelbildern wie in Miniaturen und ausschließlich figurativ verarbeiten, kreisen um

Mythen, Fabeln und Legenden rund um den Globus. Denn genau diese sind es, die Alexandra Müller-Jontschewa (*1948 in Sofia) und Hans-Peter Müller (*1942 in Leipzig) faszinieren. Dort finden sie ihre Motive, die sie dann in altmeisterlicher Lasurtechnik auf höchsten Niveau in Szene setzen - rätselhafte Metaphern, die Assoziationen wecken zwischen längst Vergangenem und Heutigem; und vielleicht dem einen oder anderen Zeitgenossen einen neuen Zugang zu Mythen und Legenden eröffnet. Sie stellen völlig wesensfremde Gegenstände und Motive scheinbar absurd neben-



HANS-PETER MÜLLER - GEBURT DER EVA

einander, spielen lustvoll mit Vieldeutigem und Irrationalem. Dabei arbeiten sie höchst präzise, ja detailversessen, so dass sich manches Gemälde dem Betrachter erst auf den zweiten, oft sogar mehrfachen Blick erschließt. Da ist etwa Hans-Peter Müllers „Geburt der Eva“. Das schmale, hochformatige Gemälde entstand zwischen 2011 und 2020 und zeigt längs über die ganze Höhe einen geflügelten Adam, aus dessen Rippe eine - bereits schwangere - Eva entsteht - sehr viel kleiner als der Mann und trotzdem das Bild dominierend. Oder sein 2023 entstandenes Bild, in dem die sumerische Göttin Inanna Uräus, die Schlange aus der altägyptischen Sagenwelt, erleuchtet.

Etwa die Hälfte der Gemälde, die Alexandra Müller-Jontschewa zu dieser Exposition beisteuert, sind Fabeln des französischen Dichters Jean de La Fontaine gewidmet. Dazu gehört auch „Die Katze, das Huhn und das Mäuschen“ von 2019. Verspielt und detailverliebt illustriert die Künstlerin dieses kleine Lehrstück

darüber, dass man nicht nach dem äußeren Schein urteilen sollte. Doch auch ihr hat es die griechische Mythologie angetan. Das zeigt sich unter anderem in „Der Kampf (Hektor und Achill)“ von 2021, in dem sie die beiden Widersacher als Löwe und Wolf über einem Schlachtfeld schwelend darstellt. Das Sujet des Drachentöters indes greift sie in dem 2011 geschaffenen Rundbild „Drachenzeit“ auf.

Entstanden sind die großformatigen Exponate dieser Ausstellung in den zurückliegenden rund 20 Jahren. Einige von ihnen sind erstmals öffentlich zu sehen. (ule)



ALEXANDRA MÜLLER-JONTSCHWEA - DRACHENZEIT

► Ausstellung: Mythen - Helden - Fabelwesen - Malerei von Hans-Peter Müller und Alexandra Müller-Jontschewa

bis 05.04.2024

zu den Öffnungszeiten

Sparkasse, 1. OG

Schloßstraße 11, 07545 Gera

www.spk-gera-greiz.de



Eine Welt für sich

EINEN HAUCH VOM PARADIES, SPEKTAKULÄRE AUSBLICKE UND JEDOCH MÖGLICHKEITEN FÜR ABENTEUER: all das hält die Inselgruppe der Azoren bereit. Mitten im Atlantik und fernab des Massentourismus.

Obwohl wir einen Großteil des Jahres über unser Wetter aus jener Ecke des Atlantiks beziehen, wissen die meisten unter uns erstaunlich wenig über jenen schon seit vielen Jahrhunderten zu Portugal gehörenden, etwa 1370 km westlich vom europäischen Festland gelegenen Inselarchipel, der genau auf der Plattengrenze zwischen Eurasischer und Nordamerikanischer Platte seinen Platz gefunden hat. Allesamt vulkanischen Ursprungs, umfassen die Azoren neun größere und mehrere kleinere Inseln, unter denen die Insel Pico mit ihrem gleichnamigen 2351 m hohen Vulkan zugleich die höchste Erhebung Portugals bereithält. Bei weitem nicht alle Inseln sind bewohnt, sie zeichnen sich hingegen durch eine von ozeanisch-subtropischem Klima geprägte üppige Flora und Fauna aus. Dieses sorgt gleichzeitig dafür, dass Jahreszeiten und Temperaturextreme sehr ausgeglichen sind, d. h. auf den Azoren für die Breitenlage sehr milde Winter und nicht so heiße Sommer vorherrschen. Was die Inselgruppe letztlich auch ganzjährig zu einem lohnenswerten Urlaubsziel macht, insbesondere für Wanderer und Aktivurlauber.

Wenn die Bedingungen stimmen, bietet der Aufstieg auf den riesigen Vulkankegel des Ponta do Pico zweifellos eines der eindrucksvollsten Wandererlebnisse auf den Azoren. Für weniger trainierte Bergwanderer gibt es

daneben allerdings mindestens 60 weitere lohnenswerte Wandertouren, welche die beeindruckende Landschaft der Inselgruppe durchkreuzen und zu zerklüfteten Kratern und tiefblauen Kraterseen, zu Schluchten und Höhlen, zu heißen Quellen und spektakulären Wasserfällen, zu faszinierenden Felsformationen und unvergesslichen Ausblicken führen. Jede der neun Azoren-Inseln im Atlantischen Ozean ist eine Welt für sich - die es zu entdecken sich unbedingt lohnt.

Faszinierende Unterwasserwelt

Überdies zählen die Azoren zu den besten Tauchspots im Atlantik überhaupt. In den Buchten der Inseln tummeln sich Zackenbarsche und Muränen ebenso wie Marline und Riesenmantas, Karettsschildkröten oder Pantoffelhummer. Das zwischen 17 und 24 Grad Celsius warme und in den Sommermonaten geradezu glasklare Wasser wimmelt geradezu von beeindruckendem Leben. Wobei hier auch Freunde der Walbeobachtung voll auf ihre Kosten kommen können: Denn der Archipel ist seit vielen Jahrhunderten ein Zuhause oder zumindest ein Boxenstopp für etwa ein Drittel aller bekannten Walarten. Vom Pottwal, über den Finnwal bis hin zum Walhai kann man hier viele der bekannten Meeressäuger erspähen - selbst das größte Säugetier auf Erden, der Blauwal, gibt sich hier regel-

mäßig ein Stelldichein. Auf nahezu allen der großen Inseln werden Urlaubern Möglichkeiten geboten, über Bootsausflüge mit diesen majestätischen Kolossen ein wenig näher in Kontakt zu kommen.

Die Azoren gelten natürlich nicht nur als Paradies für Naturliebhaber, sondern auch als Oase der Ruhe. Wer einfach mal die Seele baumeln lassen möchte, wird an den zahlreichen Stränden, welche die Inseln bereithalten, garantiert Gelegenheit zur Entspannung finden. Und fraglos kann man sich bei einer Reise auf die Azoren auch nur für eine der Inseln entscheiden - zum ultimativen Reiseerlebnis wird der Inselarchipel jedoch am ehesten dann, wenn man sie auf einer Rundreise per Inselhopping erkundet. Diese lässt sich ohne Weiteres auch auf eigene Faust umsetzen, wenn man die Organisation jedoch seinem Reiseanbieter überlässt, kann man sich noch entspannter dem Zauber jenes faszinierenden Stückchens Welt hingeben, das da mitten im Atlantik darauf wartet, entdeckt zu werden.

**Reisebüro
sonnenklar.TV
viel. mehr. urlaub.**

►Buchung und Informationen:
plustouristik GmbH

Reisebüro Gera Mitte
Sorge 36, Gera
Tel.: 0365 - 773 654 07

Reisebüro Gera Wiesestraße
Wiesestr. 171, Gera
Tel.: 0365 - 730 07 97

www.plustouristik.de



| IT-TIPP |

(ANZEIGE)

TIPPS VOM IT-EXPERTEN
CARSTEN BREITBARTH

Backups gegen Ransomware

Die digitalen Zeiten werden rauer. IT-Angriffe werden immer häufiger. Trotz Firewalls, Antivirenprogrammen und größter Sorgfalt finden Hacker Lücken und Möglichkeiten, in Computersysteme einzudringen. Eine zunehmende Angriffsform sind Ransomware-Angriffe. Ransomware verschlüsselt Ihre Dateien und macht sie unzugänglich, um für die Entschlüsselung ein Lösegeld zu erpressen.

Ein wichtiger Bestandteil der Sicherheitsstrategie ist das Backup - die Sicherheitskopie. Mit aktuellen Backups können Sie im Schadensfall verschlüsselte Dateien wiederherstellen, ohne auf die Forderungen des Angreifers eingehen zu müssen. Dadurch wird der Druck, Lösegeld zahlen zu müssen, erheblich reduziert und Sie können schneller wieder arbeiten.

Eine bewährte Methode ist die 3-2-1-Regel: Halten Sie drei Kopie-

en Ihrer Daten bereit, speichern Sie diese auf zwei verschiedenen Medien und sorgen Sie dafür, dass eine Kopie extern aufbewahrt wird.

Wirksame Backups werden getrennt vom Hauptsytem und in regelmäßigen Abständen erstellt, wobei ältere Versionen der Dateien erhalten bleiben. So können Sie auf eine saubere Version Ihrer Daten zurückgreifen, die vor der Infektion gesichert wurde.

Professionelle Backup-Software unterstützt Sie bei der automatischen Erstellung. Und ein Tipp zum Schluss: Testen Sie die Wiederherstellung von Zeit zu Zeit - so können Sie beruhigt schlafen.

►next.motion

Kreativagentur &
IT-Systemhaus
Gagarinstraße 92, 07545 Gera
www.next-motion.de

| RECHT |

(ANZEIGE)

Ablehnung von Teilzeitwünschen

TIPP VOM FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT LARS HAUSIGK

In Zeiten, wo die work-life-balance in aller Munde ist, möchten viele Arbeitnehmer gerne in Teilzeit arbeiten. Hierfür gibt es eine gesetzliche Regelung im Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG), die sowohl einen Anspruch auf unbefristete als auch auf befristete Verringerung der Arbeitszeit vorsieht. Der Arbeitgeber kann diesen Anspruch nur ablehnen, wenn die Verringerung oder die gewünschte Verteilung der verringerten Arbeitszeit aus betrieblichen Gründen nicht möglich ist oder einen unzumutbaren Aufwand erfordert. Ein solcher Grund kann gegeben sein, wenn die Teilzeit einem betrieblichen Organisationskonzept entgegensteht. Das LAG Mecklenburg-Vorpommern hat kürzlich entschieden, dass allein die Vorgabe, dass Filialleiter einer Einzelhandelsfiliale nicht in Teilzeit beschäftigt werden sollen, kein solches Organisationskonzept darstellt. Die Begründung des

THORWART

► Lars Hausigk · Rechtsanwalt
Hofwiesenpark 10,
07548 Gera
Telefon: 0365 - 833 48 34
hausigk@thorwart.de
www.thorwart.de



**Besuchen Sie unsere Ausstellung
in Gera - Langenberg!**

PLAMECO Fachbetrieb Norbert Seegers
07552 Gera | Langenberger Str. 40
0365 42 0 82 84
Mo. - Fr.: 9 - 16 Uhr u. Sa. 9 - 12 Uhr

Ihre neue Spanndecke an einem Tag!



plameco.de

Schmerzen im Knie?

Bei dauerhaften Beschwerden greift man oft zu Schmerzmitteln. Doch es gibt eine **Therapie ohne Nebenwirkungen**: Mit einer **Knieorthese** können Sie sich wieder schmerzfrei bewegen.

Sie haben Kniestenzen beim Gehen, Treppensteinen, Aufstehen oder nachts? Dies weist auf eine Arthrose hin. Dabei wird die schützende Knorpelschicht immer dünner und die Knochen reiben schmerhaft aneinander.

Die Unloader One® X setzt an dieser Ursache an. Sie öffnet den Gelenkspalt, damit die Gelenkflächen nicht mehr aneinander reiben. Die

Jetzt kostenlos Knieorthese testen.

11. – 15.03.2024
Anmeldung: 0365 / 833 25-0

Petters
ORTHOPOÄDIE

Hilft bei
**Schmerzen im Knie.
Unloader One® X**

Quelle: www.ossur.com/de-de/
Quellenverzeichnis-Entlastungsothesen

Petters Orthopädie Gera
Berliner Str. 136, 07545 Gera
www.petters-orthopaedie.de



Ans Licht gebracht

KUNSTSAMMLUNG GERA PRÄSENTIERT SCHÄTZE AUS DEM DEPOT - Vorerst letzte derartige Ausstellung, ehe nach einer Umgestaltung auch in den Südflügel der Orangerie Werke von Otto Dix Einzug halten.

Einschneidende Veränderungen stehen der Kunstsammlung Gera bevor. Denn ab 3. Oktober werden Werke von Otto Dix (1891-1969) nicht nur wie bisher im Nordflügel der Orangerie präsentiert, sondern auch im Südflügel - und damit auf einer Fläche von rund 500 m². Zudem ist keine klassische Kunstausstellung im herkömmlichen Sinn angedacht.

Vielmehr soll in seiner Geburtsstadt die erste multimediale Darstellung zu seinem Leben und Werk entstehen.

Die letzte Schau vor dieser Umgestaltung ist aktuell zu besichtigen. Wie des Öfteren in der Vergangenheit sind die Mitarbeiter dafür einmal mehr tief in die Magazine der über 16.000 Objekte umfassenden Sammlung getaucht. Ein



Mähroboter kabellos!

Jetzt **KOSTENLOSEN**
Beratungstermin vereinbaren!



MOTORMARKT
Forst & Gartentechnik

Husqvarna | **AUTOMOWER® EXPERTE**
VERKAUF • INSTALLATION • SERVICE
www.motormarkt-shop.de

Maler-Fischer-Str. 10, 07552 GERA  0365 733 29 414



ASTRID LINDINGER MIT LUTZ KETSCHES "BARMIXER" NEBEN "LANDSKNECHTE BEIM BRETT-SPIEL"

jeder hat seine Lieblingsstücke erkoren, um mit einer Auswahl daraus die Ausstellung „Ans Licht gebracht. Schätze aus dem Depot“ zu bestücken. Als Glanzstücke stechen dabei unter anderem Werke von Frans Hals, Frans van Mieris, Paul Gauguin, Auguste Renoir und Auguste Rodin heraus. „Es handelt sich, neben genannten Highlights, um einen Querschnitt aus dem, was wir in den Magazinen unserer sehr jungen Sammlung zu bieten haben“,

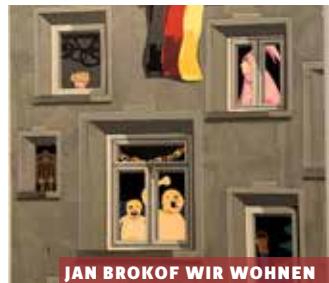


**PETER BREUER
HIRSCHFELDER ALTAR**

umreißt die wissenschaftliche Mitarbeiterin Astrid Lindinger, was die Besucher erwartet. Diese können quasi durch die Sammlung „flanieren“ und dabei Gemälde, Druckgrafiken, Zeichnungen und Plastiken vom Mittelalter bis zur Gegenwart in Augenschein nehmen. Und das sind nicht wenige, werden die Exponate doch in der so genannten Petersburger Hängung präsentiert, also dicht an dicht, und widerspiegeln so auch die Vielfalt der Sammlung. Neben- und übereinander gehängt begegnen dem Betrachter 84 Werke aus ganz verschiedenen Epochen und mit unterschiedlichen Bildauffassungen. Da findet sich beispielsweise Alexander Wolfgangs expressive „Alpine Fantasylandschaft (Win-

ter im Gebirge), um 1949, neben der im 17. Jahrhundert geschaffenen idyllischen „Flusslandschaft“ des Niederländern Pieter de Neyn; oder das im Umkreis Terborch anzusiedelnde, im 17. Jahrhundert zu datierende Genrebild „Landsknechte beim Brettspiel“ neben Lutz Ketschers „Der Barmixer“ von 1973. Herbert Strechas „Assessor Volker Götze“ (vor 1977) fordert ebenso zum Nachdenken heraus wie Gerhard Kurt Müllers „König Ubu“ von 1980.

Zu den ältesten Stücken zählen der um 1500 von Peter Breuer geschaffene „Hirschfelder Altar“ und die um 1516/1517 entstandene „Postersteiner Kreuzigung“ von Lucas Cranach d.Ä.. Dieses Tafelbild sei schon in „etwas schwierigem Zustand“ in den Bestand gekommen und der Versuch einer Restaurierung fehlgeschlagen, erläutert Claudia Schönjahn, ebenfalls wissenschaftliche Mitarbeiterin. Und ergänzt: „Wir haben viel solcher 'Patienten', deren Risse, Fehlstellen, defekte Rahmen oder anderes auf Heilung warten.“ Zu den jüngeren Exponaten gehören etwa „Wir wohnen“ von Jan Brokof, dem Dix-Preisträger von 2012, und ein titellesloses Bild von



JAN BROKOF WIR WOHNEN

Simone Haack, 2010 Geraer Artist in residence. Ergänzend finden sich im Mittelpavillon weitere Werke aus dem 21. Jahrhundert, etwa von Gerda Lepke, Barbara Toch und Karl Weschke. (ule)

- ➡ **Ausstellung. Ans Licht gebracht - Schätze aus dem Depot bis 20.05.2024**
Di-So/Feiertag 11-17 Uhr
- ➡ **Einführung für Kunsterzieher 07.03.2024, 16 Uhr**
- ➡ **Kurzführungen 06.+20.03.2024, 12 Uhr**
Kunstsammlung Gera
Orangerie/Südflügel
www.gera.de/museen

**THEATER
ALTENBURG
GERA**

LAST MINUTE TICKET

FÜR STUDIERENDE UND SCHÜLER:INNEN

15 min vor Vorstellungsbeginn THEATERTICKETS

*GEGEN VORLAGE EINES GÜLTIGEN STUDIERENDEN- BZW. SCHÜLER:INNEN-AUSWEISES SIND DIE KARTEN ZUM PREIS VON 6 € FÜR LAUFENDE VORSTELLUNGEN SOWIE FÜR 9 € FÜR PREMIEREN ERHALTlich.

ab **6 €***

Genieße den Sommer.
Erfrischend erholsam.

Jetzt
Hörsysteme
des Testsiegers
kennen-
lernen!

1. PLATZ
KUNDENZUFRIEDENHEIT
HÖRGERÄTE
Oticon

In Vergleich 13 Herstellermarken
Befragung Q2/2023, dtgvde/10233

oticon
life-changing technology

Entdecken Sie den Sommer mit Hörsystemen von Oticon.

Lutz Werner Hörakustiker
Johannes-R.-Becher-Str. 1
07546 Gera
Telefon: 0365/8302431
office@hoergeraete-werner.de

| EVENT |

Traditionell und ganz modern



18. GERAER OSTEREIERTAGE mit Markttagen im Stammhaus der Bibliothek und Ausstellung im Stadtmuseum.

Das Frühlingsfest wirft seine Schatten voraus und damit die Geraer Ostereiertage. Auch bei deren 18. Auflage können sich alle Freunde der ovalen Stücke wieder auf die beliebten Markttage, die erneut in der Geraer Bobliothek stattfinden, freuen. 17 Gestalter zeigen verschiedene Techniken von der traditionellen sorbischen Wachsbossiertechnik, über Kratztechniken bis hin zur Perforation, zaubern aus Hühner-, Nandu- und Straußeneiern filigrane Kunstwerke. Sie kommen in traditionellen Mustern und tierischen Motiven, aber auch beschriftet daher. Die Besucher können sie und österliche Dekorationen auf zwei Etagen bestaunen und auch käuflich erwerben. Für Kinder gibt es am Freitag eine Ostereier-Rallye und am Samstag kann gebastelt werden.

Ergänzend dazu präsentiert der Freundeskreis Geraer Ostereiertage kunstvoll gestaltete Objekte von 18 Gestaltern im Stadtmuseum. Die Techniken reichen von Tuschezeichnung und -beschriftung, über Acrylmalerei und Serviettenteknik bis Blaudruck und meisterlicher Perforation. Auch umklöppelte Eier sowie solche mit Kreuzstich- und Bändchenstickerei sind zu bestaunen. Eine Besonderheit sind Exponate der Vorsitzenden des Vogtländer Osterpfades, Ingrid Wiese. Sie präsentiert perforierte Lampen aus Straußeneiern. Außerdem werden Reliefbilder aus Eierschalen zu sehen sein.

Zusätzlich bietet das Stadtmuseum Gera drei Workshops zur Gestaltung sorbischer Ostereier an.

(sha/ule)

»» **18. Geraer Ostereiertage**

»» **Ostereiermarkttage**

08.03.2024, 13-17.30 Uhr
09.03.2024, 10-17 Uhr
 Bibliothek am Puschkinplatz

»» **Ostereierausstellung**

09.03.-07.04.2024
 Di-So/Feiertag 11-17 Uhr

»» **Workshops Wachsbossiertechnik**
 (mit Voranmeldung)

12.+21.03.2024, 14 Uhr
 Stadtmuseum Gera

»» **Workshops Wachsreservetechnik**

26.03.2024, 14 Uhr
 Stadtmuseum Gera

www.biblio-gera.de; www.gera.de/museen

BIKE HOUSE WEISER

ANGEBOOT!

20%
auf alle
2023er
MODELLE

SAISON
ERÖFFNUNG

Angebote gültig solange der Vorrat reicht.

BIKE HOUSE WEISER GmbH · Reichsstraße 39 · 07545 Gera · Tel.: +49 365 - 800 12 11 · www.bike-house-weiser.de

| MESSE |

ANZEIGE



Wasser des Lebens

10. TARONA WHISKY MESSE ERFURT vom 1. bis 3. März - Kaisersaal ist Treff für Fachleute und Konsumenten.

Die Tarona Whisky Messe Erfurt feiert ihr 10. Jubiläum. Einmal mehr füllen die besten Aussteller der Whiskybranche den historischen Kaisersaal in Erfurt über drei Etagen hinweg. An drei Messetagen werden 4.000 Besucher erwartet.

Die mehr als 50 Aussteller bieten dem Gast tausende Abfüllungen zur Verkostung an. Neben den großen Namen der internationalen Whisky-Welt werden auf der Tarona von Anfang an vor allem auch regionale deutsche Hersteller mit besonderer Aufmerksamkeit bedacht. Handwerkliche Kleinbrennereien präsentieren sich, sogar mit Whisky direkt auf der Messe vom Fass gezapft. Auch etablierte deutsche Namen fehlen nicht, von Slyrs und St. Kilian aus Bayern bis Nine Springs aus Thüringen.

Unter dem Motto „Sachsen brennt“ präsentieren sich zur 10. Tarona gemeinschaftlich fünf Kleinbrenner aus Sachsen und brennen direkt im angeschlossenen Garten auf einer mobilen Brennblase Whisky und Gin vor den Augen der Besucher.

Neben dem Hauptthema Whisky werden auf der Tarona ausdrücklich auch zwei große Ver-

wandte mit bedacht - Rum und Gin. Es sind extra dafür angereiste Aussteller als Vertreter vor Ort. Dazu gehörige Themen wie Rum & Zigarre oder Gin & Tonic können ausführlich erlebt werden.

Der Genuss der edlen Tropfen an den Ständen wird untermauert von Live-Musik im Bar-Bereich des Kaisersaales. Die Grammy gekrönte Band „Carrantuohill“ und das seit Jahren erfolgreiche Trio „Pure Irish Drops“ begleiten authentisch mit eingeladenen Musikern aus Irland und Schottland.

In separaten, entsprechend eingerichteten Räumen können die Besucher zahlreiche Masterclasses besuchen. Bei diesen von Referenten mit Fachvortrag begleiteten Tastings kann mit speziellen Themen tiefer in die Materie Whisky, Rum und Gin eingetaucht werden.

Auch in diesem Jahr haben Besucher der Messe die Möglichkeit, eine Flasche einer exklusiven Jahrgangs-Messeabfüllung zu erwerben. Ein spezielles Fass einer schottischen Destillerie wurde dieses Mal dafür ausgewählt und abgefüllt.

Ergänzt wird das Whiskythema mit allerlei Zubehör wie Fachliteratur, Whiskysalami oder Highland-Seife. Ein Glasbläser fertigt

live auf der Messe mundgeblasene Whiskygläser an.

Die Lage des Kaisersaals im Herzen von Erfurts Altstadt erlaubt den Besuchern mit wenigen Minuten Fußweg parallel zur Messe Sehenswürdigkeiten zu besuchen, über die berühmte Krämerbrücke zu spazieren oder in der Innenstadt Essen zu gehen. Hotels, Ferienwohnungen und der öffentliche Nah- und Fernverkehr sind problemlos erreichbar.

Die Tarona Whisky Messe Erfurt genießt inzwischen in ganz Deutschland einen exzellenten Ruf. Immer wieder hervorgehoben wird die entspannte und freundliche Gesamtatmosphäre. Dank des großen Teams aus freiwilligen Helfern, unter anderem auch die Whisky Clubs Erfurt und Apolda, fühlen sich die Aussteller hier wohl, kommen gern immer wieder - und geben ihre gute Stimmung an die Besucher weiter.

Das weitläufige Gebäude des Kaisersaals mit seinen vielen Veranstaltungsebenen, das einzigartige historische Ambiente, das Wohlfühl-Gastronomieangebot, natürlich auch mit Guinness vom Fass und nicht zuletzt das äußerst hochwertige Messeprogramm aus Whisky & Musik machen die Tarona zu einem unvergesslichen Erlebnis.



►► 10. Tarona Whisky Messe Erfurt 2024

01.03., 16 - 22 Uhr; 12 €

02.03., 12 - 22 Uhr; 15 €

03.03., 12 - 18 Uhr; 8 €

Wochenendticket: 22 €

Preise inklusive Tarona Tasting-Glas

Kaisersaal

Futterstraße 15/16, 99084 Erfurt

www.tarona.de



ANZEIGE

Tanzen, Fitness und Lifestyle für Frauen im besten Alter

TANZSCHULE SCHULZE BIETET MOVITA IN GERA

Wer sich regelmäßig bewegt, lebt gesünder, bleibt länger fit und fühlt sich wohler. Tanzschule Schulze bietet ab sofort neue Kurse des gesundheitsorientierten Tanz- und Fitnesstrainings MOVITA® an. Das MOVITA®-Konzept wurde in enger Zusammenarbeit mit Medizinern entwickelt und wird mittlerweile deutschlandweit angeboten. Gemeinsam mit eigens für das Programm ausgebildeten Trainern verbessern die Teilnehmerinnen bei MOVITA® ihre Koordination, Balance, Kraft und Ausdauer. Gleichzeitig wird die mentale Vitalität trainiert und aktiv möglicher Altersdemenz vorgebeugt. „Das Unterrichtsprogramm von MOVITA® ist speziell auf die Bedürfnisse älterer Damen ausgerichtet“, betont Samantha Herold (Trainerin), die das neue Bewegungskonzept in der Tanzschule Schulze unterrichtet. „So wird zum Beispiel nicht gehüpft

und es finden keine Übungen auf dem Boden statt.“ Der Ablauf sieht in etwa so aus: Nach einer kurzen Erwärmung werden unterschiedliche Gymnastik- und Fitnessübungen gemacht. Anschließend lernen die Teilnehmerinnen dann leichte und zugleich stimmungsvolle Tänze, bevor es zum Schluss eine Entspannungsphase gibt. Das Programm dauert 50 Minuten und findet mit Musik statt. Die Freude an der Bewegung steht dabei im Mittelpunkt.

Testen Sie alle Kurse 4 Wochen kostenfrei (für Neueinsteiger) und teilen Sie mit anderen die Freude an Musik und Tanz. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Anmeldungen bitte telefonisch oder online.

► MOVITA® Termine unter:
Tel. 0365/8005279
www.tanzschule-schulze.de

AUSSTELLUNG

Ein Brief aus Haifa

PROJEKT ZU BIERMANN-FOTOGRAFIEN DES FÖRDERVEREINS im Museum für Angewandte Kunst.

Der Förderverein „Freunde des Ferberschen Hauses“ hat ein spannendes Projekt fertiggestellt. Dessen Ergebnis wird im Museum für Angewandte Kunst in der Ausstellung „Ein Brief aus Haifa“ präsentiert. Anlass der Schau ist die Schenkung von zwei Fotografien Aenne Biermanns (1898–1933) an den Förderverein des Museums für Angewandte Kunst. Ebenfalls Teil der Schenkung ist ein Brief von Herbert Biermann, Ehemann der Geraer Fotografin Aenne Biermann, aus

dem Exil in Palästina. Der aus Deutschland geflohene Biermann schreibt 1947 seinem Freund Martin Engels aus der neuen Heimat und blickt auf die gemeinsame Zeit in Gera zurück. Auf sechs handgeschriebenen Seiten reflektiert Herbert Biermann über die Freundschaft der beiden Familien Engels und Biermann, über seinen Freundeskreis in Gera und die Flucht nach Haifa mit den damit verbundenen Verlusten. Zur Ausstellung „Ein Brief aus Haifa“ erscheint ein gleich-

namiger Katalog mit einer wissenschaftlich kommentierten Brief-Transkription des Kunsthistorikers Rainer Krauß. (jor)

- Ausstellung. Ein Brief aus Haifa
bis 28.05.2024 Di-So/Feiertag 11-17 Uhr
► Buchpräsentation
12.03.2024, 16 Uhr
Museum für Angewandte Kunst Gera
www.gera.de/museen



Aus dem Nähkästchen geplaudert

KÖSTRITZER FLÖTENKINDER feiern 30-jähriges Bestehen mit Festkonzert.

30 Jahre werden die Köstritzer Flötenkinder in diesem Jahr. Und das feiern sie mit einem Festkonzert. Alles begann im Februar 1994 mit einem ersten Treffen im Heinrich-Schütz-Haus, um miteinander die Blockflöte und das Reich der Musik zu erobern! Seitdem ist viel passiert: Sie haben erstmals öffentlich zum Dahlienfest 1994 musiziert, Andachten und Gottesdienste musikalisch ausgestaltet, jährlich dem Osterhasen ein Ständchen gebracht, zu unzähligen Ausstellungseröffnungen die passende (und darauf legen sie großen Wert!) Musik geliefert und ein eigenes Weihnachtskonzert am Samstag vor dem 4. Advent bestritten. Die Fete de la Musique gehört genauso zum Jahresprogramm wie die Musikmeile oder

Köstritz musiziert. Auch gereist sind sie. So haben sie schon drei Mal in Frankreich, im Loiretal, konzertiert. Mittlerweile spielen die Kinder der Flötenkinder auch schon wieder Flöte! Und einige Ehemalige fühlen sich ihnen nach wie vor verbunden. Gekrönt wurden sie auch, gleich sieben Dahlienkönninnen waren Flötenkinder.

(fbö/ule)

► Festkonzert. 30 Jahre Köstritzer

16.03.2024, 15 Uhr
Festsaal Palais
Heinrich-Schütz-Straße,
07586 Bad Köstritz
www.heinrich-schuetz-haus.de





ALICE MOSER ALS DIDO UND MORITZ SCHUMELDER ALS AENEAS

Dido und Aeneas

RUTHENEUM-SCHÜLER UND THEATERMUSIKER proben
für Aufführung in Johanniskirche.

Auf Hochtouren laufen am Goethe-Gymnasium/Rutheneum Gera die Proben für die Oper „Dido und Aeneas“ von Henry Purcell. Sie gilt als einer der schönsten Barockopern mit vielen wunderschönen Chören und wird in der Geraer Johanniskirche in nur einer öffentlichen Vorstellung zu erleben sein.

Seit Beginn des Schuljahres setzen sich die Gymnasiasten mit dem Stoff aus der griechischen Mythologie auseinander, erarbeiten das knapp einstündige Werk unter der musikalischen Gesamtleitung von Christian K. Frank. Mit dabei ist der Konzertchor des Rutheneums. Die Gesangssolisten kommen aus den Reihen der Musikspezialklassen, darunter Alice Moser und Moritz Schumelder in den Titelpartien. Unterstützt werden die Gymnasiasten von In-

strumentalsolisten des Reußischen Kammerorchesters Gera e.V. Die szenische Einstudierung erfolgt im Rahmen der AG „Bühnenpräsenz“ unter Leitung von S. Tancke. (ule)

►► **Oper. Dido und Aeneas**

09.03.2024, 19 Uhr
Tickets: 22 + 18 € im Vvk in der Schule
Abendkasse: 25 + 20 €

►► **Schülervorstellung ab 7. Klasse**

11.03.2024, 13 Uhr
Eintritt frei, Voranmeldung erbeten
Johanniskirche Gera
www.gymnasium-rutheneum.de



AUSSTELLUNG IM NATURKUNDEMUSEUM zu naturkundlichem Sammeln im Wandel der Zeit.

Die Ausstellung „Früher Sammler, heute Nerd“ präsentiert derzeit das Museum für Naturkunde Gera. Dabei geht es um das Sammeln an sich, denn die Menschen begannen ihre historische Existenz als Jäger und Sammler. Sammeln bedeutet Abstrahieren, Ordnen, Begreifen. Das Systematisieren vorgefundener Objekte schafft Übersicht und trägt zum Verständnis der umgebenden Lebenswelt bei. Die Exposition widmet sich dem Sammeln und Bewahren naturwissenschaftlicher Objekte früher und heute, hinterfragt Motive und Entstehung der Kollektionen. Die Sammlungen des Hauses verdeutlichen, dass sie die Grundlage für Erkenntnisse der natur- und erdgeschichtlichen Vielfalt der Region und

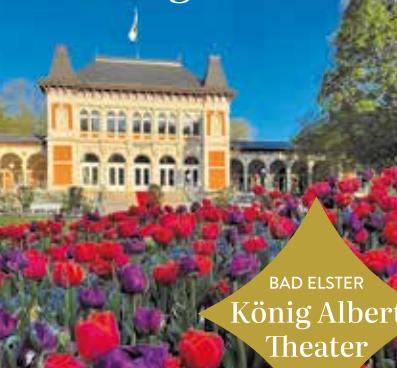
darüber hinaus lieferten. Ihre Pflege, Erweiterung und forschende Nutzung ist im Angesicht des weltweiten Artensterbens wichtiger denn je. Die Sammler von gestern finden ihre Nachfolger in den Nerds von morgen.

Die Museumsmitarbeiter haben die Schau aus größtenteils eigenen Beständen gestaltet und mit umfangreichen Hintergrundwissen aus Historie und Gegenwart ergänzt. (fhr)

►► **Ausstellung. Früher Sammler, heute Nerd**

bis 11.08.2024
Di-So/Feiertag 11-17 Uhr
Museum für Naturkunde Gera
www.gera.de/museen

3. CHURSÄCHSISCHER
Frühlingszauber



INFOS & TICKETS:
+ 49 (0) 3 74 37 / 53 900
www.koenig-albert-theater.de



Symphoniekonzert · 01.03.



Magdeburger Zwickmühle · 02.03.



Ein rätselhafter Schimmer · 09.03.



Irish Heartbeat · 17.03.



Die Zirkusprinzessin · 22.03.



Tom Astor & Friends · 24.03.



Marimba-Konzert · 28.03.



Michael Jackson Experience · 30.03.



Thomas Rühmann · 31.03.

| FREIZEIT |

ANZEIGE



„Wir leben Fahrrad!“ RADWELT.STOR

„Mit einem Kaugummi-Werbespot hat alles angefangen“, lacht Rene „Harti“ Hartmann. „Da ratterte ein Junge mit dem Rad eine Treppe runter. Aber: keine Acht im Vorderrad. Das wollte ich auch haben!“ Und so staunte er bei den ersten Rad-Ausstellungen nach der Wende, um dann Ende der 90er bei Daniel Reschs Fahrradladen „Mr. Bike“ in Gera einzusteigen. Beide haben ihr Hobby zum Beruf gemacht. Spätestens seit 2007 kommt niemand mehr an ihrer „RADWELT Gera“ vorbei. Dort wird gezeigt, was in Sachen Fahrrad angesagt ist.

Mit ihrer Rad-Begeisterung wollten Rene Hartmann und Daniel Resch noch mehr Menschen anstecken. 2020 konnten sie den Jenenser Oliver F. Zintl für ihr ambitioniertes Projekt begeistern. Sie firmierten in RADWELT.STORE um. Ihr Ziel: ein großes Filialnetz in ganz Mitteleuropa. Pünktlich im Jubiläumsjahr ist das geschafft! Unglaubliche 25 Jahre gibt's die Radwelt schon. Ihr Geburtstagsgeschenk ist die zehnte Filiale in Erfurt. Neun davon sind sogenannte CUBE Stores. Mit der RADWELT Gera gibt es noch einen Multimarken-Store. Und natürlich betreibt das gut aufgestellte Unternehmen auch einen Top-Onlineshop.

Das Herz von RADWELT.STORE sind die zwischen 125 Mitarbeiter. Viele sind Quereinsteiger und selbst begeisterte Radfahrer. „Sie wissen deshalb, worauf es ankommt. Zudem werden sie regelmäßig geschult - in der eigenen Akademie in Hartmannsdorf“, erklärt Harti.

Die meisten Mitarbeiter sind in einem der neun CUBE Stores beschäftigt. „Hier präsentieren wir eine riesige Auswahl an Top Bikes

des Marktführers CUBE und hochwertige Produkte rund um das beste Fortbewegungsmittel der Welt!“ schwärmt Harti. CUBE, der Hersteller aus dem oberpfälzischen Waldershof, begeistert mit Bikes für die ganze Familie und überzeugt mit Qualität und Preis. Die ganze Vielfalt wird im neuen CUBE Store in Gera präsentiert. Er beeindruckt auf 1.500 Quadratmeter mit allem rund ums Rad, großer Werkstatt und Spielplatz. Hier gibt es verschiedenste CUBE Bikes - vom Kinderrad über Elektroräder bis zu Hightech-Sporträder. Ausprobieren können die Kunden ihre Räder direkt im Laden und draußen auf der eigenen Teststrecke. In der Werkstatt vor Ort kümmern sich professionelle Mitarbeiter um Fahrräder aller Marken. Sie werden neu aufgebaut, repariert, frühlingsfit gemacht. Über die Website kann man sich einen Termin für Inspektion oder den Liefer- und Abholservice buchen. Es gibt zudem drei Fahrrad-Garagen vor dem CUBE Store Gera. Dort können Bikes auch nach den Öffnungszeiten abgegeben und geholt werden.

Über zweihundert Modelle hat CUBE im Angebot. Experten helfen, das richtige Rad mit der perfekten Sitzposition zu finden. „Wir haben in allen Filialen ein Ergo-Zentrum. Dort wird alles genau auf die Körpermaße des Kunden eingestellt.“ Harti hat noch einen besonderen Tipp: „Fahrradleasing. Ein tolles Benefit, den Firmen ihren Mitarbeitern bieten. Sie sparen rund 40 Prozent gegenüber dem Privatkauf, können das Bike aber zu hundert Prozent privat nutzen. Sie haben über drei Jahre ein vollversichertes Bike und werden täglich fitter. Win Win für alle!“

Dieses Engagement fürs Radfahren und der besondere Kundenservice begeistern auch den bekanntesten Geraer Radfahrer: Olympiasieger Olaf Ludwig sitzt als Radwelt-Experte und Markenbotschafter mit im Sattel.

RADWELT.STORE ist mehr als eine Reihe von Fahrradläden: „Wir sind ein Thüringer Traditionsunternehmen und wollen den Menschen rund um unsere Filialen etwas zurückgeben. So unterstützen wir Kindergärten, Schulen und Vereine wie z.B. den TSV Gera-Westvororte, den FC Thüringen Weida u.v.m.“



► CUBE Store Gera
Heeresbergstraße 1
07549 Gera-Lusan
Telefon: 0365 - 552 24 40
www.radwelt.store/gera

[EVENT]

ERÖFFNUNG DER KULTURELLEN OSTERFEIERTAGE

Königliche Ostern in Bad Elster

TRADITIONELL-KULTURELLE FEIERTAGE rund um den Osterbrunnen der Königlichen Anlagen.

Die Stadt Bad Elster präsentiert auf ihrer historisch einzigartigen „Festspielmeile der kurzen Wege“ in jedem Jahr große Festivalreihen und verschiedene Themenschwerpunkte, die die Gäste in die Königlichen Anlagen des Sächsischen Staatsbades einladen. Auch im Jubiläumsjahr 2024 der 700-jährigen Ersterwähnung werden „Königliche Ostern“ gefeiert und dabei passende kulturelle Überraschungen rund um den Osterbrunnen präsentiert.



MICHAEL JACKSON EXPERIENCE

Eröffnet werden die Osterfeiertage am Gründonnerstag, den 28. März, mit einer Gästebegrüßung am geschmückten Osterbrunnen sowie einem internationalen Marimba-Duo im König Albert Theater. Weitere Höhepunkte sind eine Michael-Jackson-Tribute-Show (30.03.), ein Konzert von Publikumsliebling Thomas Rühmann am Ostermontag (31.03.) und der scherzhafte Operettenklassiker „Im weißen Röß'l“ am Ostermontag (01.04.). Zusätzlich runden ein besinnliches Karfreitagskonzert (29.03.) und eine sehenswerte Kunstausstellung der Leipziger Grafikbörse in der KunstWandelhalle das kulturelle Feiertagsprogramm Bad Elsters ab. Der historische Goethebrunnen wird als Osterbrunnen geschmückt, der als Teil des „Osterpfades Vogtland“ diese Tradition von Thüringen über Sachsen bis ins böhmische Cheb verbindet. Zusätzlich gibt es die beliebte Osterstraßen-Ausstellung im Brunnentempel der „Marienquelle“. Geführte Osterspaziergänge, das traditionelle „Turmblasen zum Osterfest“ sowie

Unterhaltungskonzerte in der KunstWandelhalle runden das bunte Osterangebot ab. Eine schöne Attraktion ist zudem die strahlende Lichterwelt. Hier können die Gäste über magisch erleuchtete Promenadenwege durch die Königlichen Anlagen spazieren. (agm)

►► **Eröffnung des Osterbrunnens**

Do, 28.03.2024, 14.30 Uhr

►► **Konzertvariationen im Marimba-Duo**

Do, 28.03.2024, 19.30 Uhr

►► **Michael Jackson Experience - Tribute to the King of Pop**

Sa, 30.03.2024, 19.30 Uhr

►► **Thomas Rühmann - Lebenslieder - ein Solo**

So, 31.03.2024, 19.30 Uhr

Infos und Tickets: Chursächsische Veranstaltungs GmbH, Bad Elster

www.chursaechische.de

INDIVIDUELL
AUSGEFALLEN
ANDERS

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 10 - 18 Uhr Samstag: 10 - 15 Uhr

07548 Gera Milbitz • Milbitzer Str. 25
Telefon: 0365 / 711 74 75



Hase - Frosch - seltsames Wesen

AUSSTELLUNG PRÄSENTIERT Illustrationen aus Büchern für kleine und große Kinder.

Illustrationen aus Bilderbüchern von Doro Meyer, Juliane Uebe und Kathrin Trepte-Zahn zeigen die neue Ausstellung in der Geraer Bibliothek. Die Bücher haben ihren Ursprung in der langjährigen Arbeit von Autorin Doro Meyer im DEFA Trickfilmstudio und in ihrer Theater-Arbeit mit Vorschulkindern. Ihre Geschichten stellt sie Kindern vor, arbeitet deren Kritiken und Vorschläge ein. Das gilt ebenso für die Illustrationen von Juliane Uebe.

Präsentiert werden Bilder aus drei Büchern, die sich jeweils an andere Altersgruppen richten. Benno Hase ist einer der Protagonisten. Er ist klein und ganz neu auf der Welt. Kinder ab drei Jahren entdecken mit ihm in zwölf Kurzgeschichten ihre Umwelt. „Otto oder der falsche Prinz“ er-

zählt von einem Frosch, der eine echte Nervensäge ist - ein etwas anderes Märchen für Kinder ab acht Jahren.

Ein seltsames Wesen ist Louises Problem. Keiner hat es gesehen und doch scheint es da zu sein. Wie würden wir uns verhalten, wenn wir an Louises Stelle wären? Eine Geschichte, die zum Nachdenken anregt. (dme/ule)

► **Ausstellung. Bilderbuchillustrationen**
04.03.- 20.04.2024
zu den Öffnungszeiten
Stadt- und Regionalbibliothek Gera
www.biblio-gera.de



Smarte Kommunikation

DIGITALER DIENSTAG MIT TIPPS & TRICKS zur WhatsApp-Nutzung für ältere Generation.

Digitale Medien haben mittlerweile Einzug in das tägliche Leben gehalten. Gerade ältere Menschen fühlen sich dabei oft überfordert. Damit diese sich in der neuen digitalen Alltagswelt zurecht finden, hat die Stadt- und Regionalbibliothek Gera in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Medienbildungszentrum den „Digitalen Dienstag“ entwickelt.

In dessen Mittelpunkt steht dieses Mal das Thema WhatsApp-Nutzung. Die Veranstaltung gibt praktischen Einblick und stellt insbesondere die neuen Funktionen und Möglichkeiten des beliebten Messenger-Dienstes vor. Vermittelt werden Tipps und Tricks rund um Themen wie Datenschutz, Gruppenchats, Fotos und Co. Anhand von anschauli-

chen Beispielen und aktiven Beteiligungsmöglichkeiten wird das Wissen rund um WhatsApp gefestigt und erweitert und somit eine optimale Nutzung der App mit all ihren Funktionen ermöglicht.

In der anschließenden Digital-sprechstunde besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen und Probleme mit dem eigenen Smartphone oder Tablet zu schildern. (sha/pix)

► **Digitaler Dienstag - Fit und digital für die ältere Generation**
19.03.2024, 10-12 Uhr
Stadt- und Regionalbibliothek Gera
www.biblio-gera.de



| LESUNG |

Kann denn Liebe Sünde sein?

GOETHES EROTICA IN LESUNG UND GESPRÄCH zum Tag der Poesie mit Jens-Fietje Dwars.

Goethe ist nicht nur der meistzitierte, er war auch jahrzehntelang der meistzensierte Dichter deutscher Sprache. Wovor hatte man solche Angst? Goethe verstand sich als Heide, sein Bekenntnis zur freien Sinnlichkeit verband er mit spitzbüngiger Kritik an christlich-frömmelnder Doppelmoral. Das verleiht seinen Texten Sprengkraft - bis heute. Der Jenaer Schriftsteller Jens-Fietje Dwars hat die lange verborgenen „Erotica“ zusammen mit anderen, scheinbar harmlosen Gedich-

ten in der Edition Ornament herausgegeben. Der Maler Gerd Mackensen schuf lustvoll expressive Bilder dazu. Entstanden ist ein zauberhaft frisches Buch, das einen unverbraucht lebendigen Goethe zeigt. Wurde der Klassiker einst kastriert, wirft man ihm heute Sexismus und Frauenfeindlichkeit vor. Das Publikum kann sich selbst überzeugen, wenn Dwars aus dem Buch liest und einlädt zum Gespräch über das Geheimnis lustvoller Texte und die Frage, ob wir heute wirklich

in Zeiten befreiter Sinnlichkeit oder in einer Epoche neuer Verklemmtheit leben. (jfd)

► **Lesung und Gespräch zum Tag der Poesie. Goethes Erotica**
21.03.2024, 19.30 Uhr
Stadt- und Regionalbibliothek Gera
www.biblio-gera.de

| KONZERT |

Die Mönche des Shaolin Kung-Fu

IM RAHMEN IHRER JUBILÄUMSTOUR KOMMEN DIE BESTEN MÖNCHEN, MEISTER UND SCHÜLER AUS CHINAS KLÖSTERN endlich wieder nach Deutschland und präsentieren die hohe Kunst von Kung Fu und Qi Gong!

Mehr als fünf Millionen Menschen auf fünf Kontinenten haben die mystischen Kräfte der Shaolin Mönche in den letzten drei Jahrzehnten schon bewundert. Weltweit sind die Mönche für ihre Hingabe zur Erhaltung der traditionellen chinesischen Kultur und ihre beeindruckenden körperlichen Fähigkeiten bekannt. Anlässlich ihres 30-jährigen Jubiläums werden 19 der besten Meister und Shamis, angeführt von ihrem 75-jährigen Altmeister, in einer zweistündigen Show ihre unglaublichen Körperfähigkeiten präsentieren. Jenseits der physikalischen Grenzen begeistern die Shaolin Mönche durch ihre herausragende Beherrschung des Qi, ihrer Körperenergie, die sie durch gezielte Atemtechniken und spezielles Training aktivieren. Dadurch

wird das scheinbar Unmögliche möglich: Sie zerschmettern Steinplatten, Holzbretter und Eisenstangen auf ihren Körpern und Köpfen, legen sich auf Speere, Schwerter und Nagelbretter, richten Speerspitzen gefahrlos gegen ihre Kehlen und werfen sogar Nähnadeln durch Glasplatten. Diese erstaunlichen Demonstrationen zeigen nicht nur ihre außergewöhnliche physische Stärke, sondern verdeutlichen auch die sagenhafte Kontrolle über ihre eigenen Körper und die transformative Kraft des Qi, die sie meisterhaft beherrschen. Die Show bietet einen faszinierenden Einblick in die geheimnisvolle Welt der Shaolin Mönche und des Zen-Buddhismus. Und: Es handelt sich nicht um eine Zirkusvorstellung, die Mönche sind keine Schauspieler,

die Übungen keine Tricks - die Show ist der respektvolle Versuch, eine eineinhalb-tausendjährige Tradition von geheimnisvollem Wissen den Menschen außerhalb Chinas zu vermitteln. Die interaktive Beteiligung des Publikums garantiert ein völlig neues Gefühl für die aufregende Welt der chinesischen Mönche und ihrer mystischen Kräfte.



► Die Mönche des Shaolin Kung-Fu
„30 Jahre – Das Original“
03.05.2024, 20 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum Gera
www.semmel.de



KRISTALL THERME BAD KLOSTERLAUSNITZ



Wellness Für Körper und Geist

- Gesundbaden im Thermalsole Innen oder Außenbecken mit bis zu 12% Sole-Gehalt
- 11 Innen- und Außensaunen und abwechslungsreichem Aufgussprogramm

- großes Wellenbecken und Strömungskanal
- 2 Dampftempel & Osmanischer Hamam
- umfangreiche Wohlfühlpakete in unserer Wellnessabteilung

Verschenken
Sie Lebensfreude
und Wohlfühlzeit
mit attraktiven
Wellness-
Gutscheinen

www.kristalltherme-bad-klosterlausnitz.de

Folgen Sie uns!



Komm zum

TESTSIEGER

und fühl dich
NEU INJOY

**KOMM
DEN BESTEN
TESTEN!**

Das Deutsche Institut für Service-Qualität hat wieder 8 große überregionale Fitness-Studio-Ketten auf Angebot, Service und Beratung getestet.

**Zum 8. Mal in Folge konnte INJOY den
1. Platz belegen.**

Es überzeugte erneut unser Team mit der besten Trainingsbetreuung und einer ausgezeichneten individuellen Beratung. Damit sind wir 14 Jahre in Folge Testsieger.



4 WOCHEN TESTEN

nur 49 €!

Ohne Vertrag, ohne Aufnahmegebühr.
Dafür mit Gute-Laune-Garantie! Gültig
bis 30. Mai 2024.

INJOY Weida

Pfortenstraße 14 | 07570 Weida
www.injoy-weida.de

036603 - 42554

INJOY
HEALTH- AND FITNESSCLUBS



Ritterkampf und Feuerzauber

HISTORISCHER MARKT, ALTE HANDWERKS KUNST UND MUSIK für Groß und Klein auf der Osterburg Weida.

In einer Zeit vor hunderten von Jahren entführt das Mittelalter-Spektakel die Besucher der Osterburg Weida. Handwerker und Händler laden - unterstützt von Rittern, Musikern und Gauklern - zu historischem Marktalltag. So kann man unter anderem Kürschner, Holzschnitzer, Öl- & Porzellanmalerin, Brettchenweberin, Brandmaler und viele weitere Handwerker bei der Arbeit erleben. Sie alle zeigen ihre Fertigkeiten und bieten ihre selbst gefertigten Waren zum Kauf an.

Wie es Sitte und Brauch war im Mittelalter, findet sich an diesen Tagen auch allerlei Künstlervolk auf dem Markt ein, um das Volk aufs Trefflichste zu unterhalten.

Gaukler „Laut'n Hals“ sorgt mit loser Zunge und seinen Kunststücken für Kurzweil. Mit einer Feuer- und Fakirshow will „Braxas A“ das Volk zum Staunen bringen. Im Zentrum dieses bunten Treibens aber stehen die Musikanten mit ihren alten Liedsätzen und mittelalterlichen Klängen. Die Spielleut von „Ohrenpeyn“ und „Sack & Pack“ lassen auf histo-

rischen Instrumenten Musik aus der Zeit der Burgen, Ritter und Knechte erklingen.

Aber auch an die Jüngsten ist gedacht. So können sie unter anderem ihre Geschicklichkeit beim Kinderarmbrustschießen zeigen, Basteln und Kerzenziehen, Holzschnitzen oder mit dem, von reiner Muskelkraft betriebenen historischen Kinderkarussell fahren. Im Ritterlager kann man das Leben der „Ritter von der Osterburg“ beobachten. Mehrmals am Tag zeigen sie die hohe Kunst des Schwertkampfes bei atemberaubenden Szenen.

(ule)

► 19. Mittelalterliches Burgspektakel

**16.03.2024, 11-22 Uhr
17.03.2024, 11-18 Uhr**
Osterburg, 07570 Weida
An diesem Wochenende ist der Eintritt ins Museum inklusive
www.weida.de;
www.coex-gmbh.de

HEIßE TECHNIK FÜR COOLE PROJEKTE

STIEGHORST

Baumaschinen GmbH & Co. KG

Recycling - Baustoffhandel - Containerdienst
Tiefbau und Abbruch - Mietpark von Kleingeräten

Hinter dem Wachhügel 8
07570 Harth-Pöllnitz OT Friednitz
info@stieghorst-baumaschinen.de

036603 62982
stieghorst-baumaschinen.de

REDEREI HUSTER

-wenn Ihnen die Worte fehlen-

Jana Huster

Rednerin . Autorin . Rechtsfachwirtin

in Gera zu Hause

Telefon / WhatsApp
0179 513 71 74

E-Mail: info@rederei-huster.de
www.rederei-huster.de

breckle® Pro Body S 592



Für
alle Körper-
typen geeignet:

Von klein bis groß und leicht
bis schwer!

Für alle Liegegewohnheiten!

Vorrübergehend
geänderte
Öffnungszeiten!

**Di – Fr: 9⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa: 9⁰⁰ - 14⁰⁰**

Matratzen
Lattenrahmen
Polsterbetten
Boxspringbetten
Steppwaren
Bettwäsche
Babykleidung
Handtücher
Daunendecken
Daunenkissen

breckle®
Werksverkauf
Geraer Landstraße 17
07570 Weida
Tel: 036603 – 25677



Tolle Filme
im ...

März '24

METROPOL

Kino ist Vielfalt! Wir bieten im März folgende Hauptpersonen: Eine Reformpädagogin, einen Schriftsteller, zwei junge Frauen in zwei alten Gondeln, einen begnadeten Lehrer und seine Klasse, zwei unmögliche Familien, eine Chantal alias Jella Haase, zwei Modelleisenbahnbauer, Flüchtlinge im Niemandsland zwischen Polen und Belarus, eine Whistleblowerin. Und für die Ferien jede Menge Kinderhelden: Pandas, Glocken und Dschungelbewohner.

Wir sehen uns!

SONDERTERMINE

KAFFEE KUCHEN KINO immer freitags 14:00

- 01.03. The Zone of Interest
- 08.03. Maria Montessori
- 15.03. Die Herrlichkeit des Lebens
- 22.03. Oh la la - Wer ahnt denn sowas?
- 29.03. Chantal im Märchenland

JÜDISCH
ISRAELISCHE
KULTURTAGE

- 06.03. 20:15 und vom 07.03. -
- 13.03. 18:15 The Zone of Interest
- 19.03. 15:45 Stella – Ein Leben

DOKU cinema for FUTURE
08.03. 16:30 + Filmgespräch

- 22.03. 18:30 Wir waren Kumpel

- KINOSTAMMTISCH** 14.03. 18:15 The Zone of Interest

- CINEMA LINGO** 18:30 Cocorico / Ohlala - Wer ahnt denn sowas? (franz. OmU)

- 20:30 Reality (engl. OmU)

- Soirée im METROPOL** 25.03. 18:30 Oh la la - Wer ahnt denn sowas?

- KINDERWAGENKINO** 26.03. 10:30 Oh la la - Wer ahnt denn sowas?

Maria Montessori

ab 07.03. im METROPOL

1901 beschließt die junge Maria Montessori, ihren Sohn zurückzulassen und sich auf eine Bildungsreise zu begeben. Was sie allerdings nicht ahnt, ist, dass ihre Vorstellungen von Bildung eine Revolution in der Pädagogik auslösen werden. Sie entwickelt ein Konzept, das es Kindern mit Behinderung ermöglicht, einen besseren Zugang zu Lerninhalten zu erhalten. Sie ist der festen Überzeugung, dass man mit Liebe und Verständnis jedes Kind lehren kann. Ihr Ansatz ist nicht strenge Disziplin, sondern die Aufmerksamkeit auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes zu lenken, um es im Rahmen seiner Möglichkeiten zu schulen. Sie eröffnet für diese Zwecke ein Institut zusammen mit ihrem Partner Montesano, der die Lorbeerren ihrer Arbeit erntet. Als sie eines Tages die Tochter der Prostituierten Lili d'Alengy bei sich aufnimmt, entsteht ein enges Band zwischen ihr und der jungen Mutter, das es ihr ermöglicht, an sich selbst und ihre Ideen zu glauben.

Frankreich, Italien 2023, 101 Min

Regie: Léa Todorov

mit Jasmine Trinca, Leïla Bekhti, Raffaele Esposito

**07.03. | 18:00 anschließendes
Foyergespräch**

Gondola

In den georgischen Bergen verbindet eine Seilbahn ein Dorf mit einer kleineren Stadt im Tal. Iva hat bei der Bahn als Schaffnerin angefangen und kümmert sich nun um die Abfertigung der Gondeln. Während eine Gondel hoch zum Dorf fährt, fährt die andere Richtung Tal. Auf halber Strecke treffen sich die Gondeln alle halbe Stunde. Genau das ist der Moment, in dem sich Iva und Nino, die Schaffnerin der anderen Gondel, jedes Mal treffen. Wo anfangs ausschließlich kollegiale Grüße ausgetauscht wurden, entwickelt sich mit der Zeit eine Flirterei. Was folgt, ist die ganz große Liebe und Stress mit dem Chef.

Deutschland, Georgien 2023, 82 Min

Regie: Veit Helmer

mit Mathilde Irrmann und Nini Soselia



Anzeige

LEILA BEKHTI JASMINE TRINCA RAFAELLE SONNEVILLE-CABY



Die Herrlichkeit des Lebens

ab 14.03. im METROPOL

1923 lernen sich Dora Diamant und Franz Kafka zufällig am Ostseestrand kennen. Er ist ein Mann von Welt, sie aus dem tiefen Osten, er kann schreiben, sie kann tanzen. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden, er schwiebt immer etwas darüber. Sie umarmt den Indikativ, er verheddet sich im Konjunktiv. Aber als die beiden einander kennenlernen, wird alle Verschiedenheit einerlei. Ein einziges Jahr ist ihnen vergönnt, bis Franz Kafka viel zu früh stirbt. Auch wenn Kafkas Gesundheitszustand sich mehr und mehr verschlechtert, das gemeinsame Jahr lässt die beiden DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS spüren. Basierend auf dem gleichnamigen Bestseller von Michael Kumpfmüller.

Deutschland 2023, 99 Min

Regie: Georg Maas, Judith Kaufmann

mit Sabin Tambrea, Henriette Confurius, Daniela Golpashin

Radical –

Eine Klasse für sich

ab 21.03. im METROPOL

Die Sechstklässler der Jose Urbina Lopez-Grundschule in Matamoros sind es gewohnt, dass man sich nicht viel um sie kümmert. Ihre Welt ist geprägt von Gewalt, Vernachlässigung und Korruption – da wundert es nicht, dass sie zu den schwächsten Schülern Mexikos zählen. Doch ihr neuer Lehrer Sergio Juarez will sie nicht aufgeben und ihnen einen Weg aus der Perspektivlosigkeit weisen. Mit viel Feingefühl und Empathie wendet er sich an seine Klasse, um ihre Neugier und vor allem ihr Potenzial zu erwecken. Wer weiß, vielleicht hat sich sogar ein Genie unter ihnen versteckt? Sergios' unkonventioneller Lehrplan stößt allerdings nicht nur auf überraschte Gesichter der Kinder, sondern auch auf wenig Akzeptanz im Lehrerzimmer.

Der Publikumsliebling des Sundance Festivals 2023 (Gewinner des Favorite Award) basiert auf wahren Begebenheiten und zeigt das unglaubliche Potenzial, das Kinder entfalten können, wenn ein innovativer Lehrer sie dazu befähigt, selbst zu denken und an sich zu glauben.

USA, Mexiko 2023, 126 Min

Regie: Christopher Zalla

mit Eugenio Derbez



NEU

NACH DEN MILLIONEN-ERFOLGEN VON
MONSIEUR CLAUDE

OH LALA

WER AHNT DENN SOWAS?

Um den superlustigen
Trailer anzuschauen,
einfach QR-Code scannen.



Oh la la – Wer ahnt denn sowas?

ab 21.03. im METROPOL

Die Familie Bouvier-Sauvage blickt voller Stolz auf eine lange aristokratische Ahnenreihe zurück. Als die einzige Tochter bekannt gibt, den Sohn eines einfachen Peugeot-Händlers heiraten zu wollen, ist man wenig entzückt. Beim ersten Aufeinandertreffen der Schwiegereltern in spe merken beide Seiten schnell, dass sie nicht nur Wein- und Autovorlieben, sondern ganze Welten trennen. Zu allem Überfluss hat das künftige Brautpaar DNA-Tests in Auftrag gegeben, die mehr über die Abstammung der Anwesenden verraten. Oh la la, nun droht die Stimmung vollends zu kippen, denn die Testergebnisse könnten so manchen Stammbaum zu Fall und die Hochzeit zum Platzen bringen.

Frankreich 2023, 91 Min
Regie: Julien Hervé
mit Christian Clavier, Didier Bourdon, Sylvie Testud



Alle Spielzeiten finden Sie hier:
www.metropolokino-gera.de
Anfragen für Vermietungen,
Sonderveranstaltungen und
Gruppenbuchungen an:
info@metropolokino-gera.de

Chantal im Märchenland

ab 28.03. im METROPOL

Jetzt ist es an der Zeit, dass Chantal ihre eigene Bühne bekommt. Bora Dagtekin und Lena Schömann, das erfolgreiche Duo hinter Hits wie TÜRKISCH FÜR ANFÄNGER, FACK JU GÖHTE und DAS PERFEKTE GEHEIMNIS, schicken Chantal in ihrem neuen Kinofilm auf ein lustiges wie auch berührendes Abenteuer, das der Welt der Märchen einen neuen und zeitgemäßen Twist gibt.

Sie wird ungewollt in eine märchenhafte Parallelwelt katapultiert, in welcher sie für jede Menge Chaos sorgt, mit reaktionären Märchenkisches aufräumt, gegen Hexen und tyrannische Könige kämpft, vor allem aber für ihre Freundschaft zu Zeynep.

Deutschland 2024
Regie: Bora Dagtekin
mit Jella Haase, Gizem Emre, Max von der Groeben

DOKFILM DES MONATS

Wunderland – Vom Kindheitstraum zum Welterfolg

Mit aufwendigen Cinemascope-Aufnahmen erwacht das Hamburger „Miniatür Wunderland“ in diesem Dokumentarfilm zum Leben. Die Zwillingsschwestern Frederik und Gerrit Braun verwirklichten im Jahr 2000 mit der Eröffnung des Wunderlands ihren Lebenstraum. Schnell

MEHRfilm

Im letzten Sommer

06.03., 20:30

Green Border

13. + 20.03., 20:30

2021. Angelockt von den Versprechungen des belarussischen Diktators Lukaschenko, hat eine syrische Familie so wie viele andere Geflüchtete den Flug nach Minsk gebucht, um von dort über die grüne Grenze nach Polen und dann zu ihren Verwandten nach Schweden zu gelangen. Doch die Verheißung wird zur Falle. Zusammen mit Tausenden anderen stecken die Flüchtenden im sumpfigen Niemandsland zwischen Polen und Belarus fest, von den Grenzsoldaten beider Länder hin und her getrieben, abgeschnitten von jeder Hilfe.

Polen, Frankreich, Tschechien 2023, 152 Min
Regie: Agnieszka Holland

Reality

27.03. + 03.04., 20:30

+ 18.03., 20:30 in OmU

Die 25 Jahre alte Reality Winner (Sydney Sweeney) arbeitet für den US-amerikanischen Auslandsgeheimdienst NSA – bis im Juni 2017 ihre Welt plötzlich kopfsteht. Denn als sie nach Hause kommt, warten dort bereits zwei FBI-Agenten auf sie. Sie weiß, was sie getan hat: Sie hat bis dato geheimgehaltene Infos über russische Beeinflussung der Präsidentschaftswahlen 2016 an die Medien durchgestochen und muss nun mit Repressalien durch die Regierung rechnen...

USA 2023, 83 Min
Regie: Tina Satter



Kinderkino

im METROPOL

Kung Fu Panda 4



Po verlässt das Tal des Friedens und trifft in der großen Stadt auf seinen bisher größten Gegner: das Chamäleon. Dieser hinterlistige Bösewicht verfügt über gefährliche Fähigkeiten und bringt alle bisherigen Gegner zurück, die Po bisher besiegt hat. Während der liebenswerte Drachenkrieger gegen die neue und alte Bedrohung kämpft, weiß er auch, dass er nicht für immer derjenige sein kann, der den Frieden bewahrt, und begibt sich auf die Suche nach dem/der nächsten Drachenkrieger*in.

FSK n.n., empf. ab 8, ANIMATION
USA 2024
mit der Stimme von Hape Kerkeling

Die kleine Glocke Bim rettet Ostern

Die drei unschuldigen Osterglocken Bim, Bommel und Pi begeben sich auf eine gefährliche Reise, um das magische Elixier zu sammeln, das für das Ende der Wintersaison unerlässlich ist und sie zu eisenhartem Glocken macht. Die Reise nach Rom wird zu einem ganz besonderen Abenteuer der drei Freunde.

FSK 0, empf. ab 5, ANIMATION
Belgien 2024, 74 Min

Die Dschungelhelden auf Weltreise

Wen ruft man zur Hilfe, wenn ein mysteriöser Superschurke den Dschungel mit einem rosaarbenen Schaum überzieht, der bei Kontakt mit Wasser explodiert? Die Asse des Dschungels! Weniger als einen Monat vor Beginn der Regenzeit beginnt der Wettkampf gegen die Zeit. Vom Nordpol bis zum Fernen Osten, über Berge, Wüsten und Ozeane hinweg, müssen unsere Helden die Welt nach einem Gegenmittel durchsuchen.

FSK 0, empf. ab 8, ANIMATION
Frankreich 2023, 89 Min



INTERESSANTES AUS GERA



LIEFERROBOTER „ROBBIE“

Lieferroboter-Projekt in Gera bringt wichtige Erkenntnisse zur Mobilität von Morgen

Können Lieferroboter Menschen in ihrem Alltag sinnvoll unterstützen? Wie müssen diese beschaffen sein, um von Passanten akzeptiert zu werden? Und wird ein solches Angebot überhaupt angenommen?

All diesen Fragen ist das von der TAG Wohnen initiierte Pilotprojekt „Robots are in town“ nachgegangen, das im vergangenen Jahr für etwa sechs Monate in Gera-Lusan durchgeführt wurde. Ziel war es dabei, eine neue Form der Warenzustellung zu erproben, bei der ein Lieferroboter mit dem Namen „Robbie“ die Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils bei ihrem Einkauf unterstützte. Bei einer Informationsveranstaltung Ende Januar wurden in der Begegnungsstätte Eichenhof nun die Ergebnisse der ersten Projektphase von Prof. Dr. Frank Schrödel von der Hochschule Schmalkalden, Prof. Dr. Sebastian Zug von der Technischen Universität Freiberg und Professor Felix Wilhelm Siebert von der TU Dänemark präsentiert.

Das Fazit des Projektteams fällt dabei sehr positiv aus: „Robbie“ habe seine Sache gut gemacht, wurde auch von vielen älteren Menschen als Unterstützungsangebot angenommen und hat vor allem viele Daten geliefert, die für die weitere Entwicklung eines solchen Mobilitätsangebots wichtig sind. Dazu gehören vor allem folgende Aspekte: Wie schnell darf so ein Lieferroboter auf dem Gehweg fahren, um von Fußgängern nicht als unangenehmer Weggefährte wahrgenommen zu werden? Wie viel Abstand muss er zu Menschen

einhalten? Wie bewältigt er die verschiedenen Geländetypen? Und wie reagiert er auf Hindernisse? Kinderwagen, Restaurantstühle oder auch eine über den Weg gespannte Hundeleine wurden als Beispiele genannt.

Oberbürgermeister Julian Vonarb, der gemeinsam mit Thüringens Umweltminister Bernhard Stengele vor Ort war, zeigt sich von dem Projekt beeindruckt: „Es ist wirklich erstaunlich, was moderne Technik heute bereits alles möglich macht. Den Einkauf via App bestellen und dann vollautomatisch von einem Roboter nach Hause bringen lassen - wir kennen so etwas aus Filmen, doch ‚Robbie‘ hat aus dieser Science Fiction in Gera Realität werden lassen. Vor allem für Seniorinnen und Senioren oder auch Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen können solche Lieferroboter zu einer echten Erleichterung im Alltag werden. Sie sind eine innovative Möglichkeit, um länger ein selbstbestimmtes Leben zu führen und damit auch die eigene Lebensqualität zu steigern. Es freut mich daher sehr, dass die Geraerinnen und Geraer dem Projekt so ausgeschlossen gegenüberstehen“, so das Stadtoberhaupt. Dass mit „Robbie“ ein weiteres Mal in Gera an der Mobilität der Zukunft geforscht werde, sei ein echter Gewinn für die Menschen der Stadt.

Seine Erfahrungen machte der kleine Lieferroboter auf einer circa 700 Meter langen Teststrecke, die vom Eichenhof zur Rewe-Scholz-Filiale in der Zeulsdorfer Straße und zurück führte. Sobald eine entsprechende Bestellung

ausgelöst wurde, hat sich „Robbie“ auf den Weg gemacht, um die Waren abzuholen. Begleitet wurde er dabei von Studierenden der Hochschule Schmalkalden, die den Roboter nicht nur in seiner Interaktion beobachteten, sondern auch Passanten nach ihrer Wahrnehmung befragten. Konfliktsituationen - bspw. wenn „Robbie“ Menschen zu nah kam oder sie erschreckte - wurden anschließend im Projektteam ausgewertet. Die während der ersten Phase gesammelten Daten, die sich auf mehrere Terabyte erstrecken, werden nun von den verschiedenen Hochschulen analysiert, um daraus neue Erkenntnisse zu gewinnen, wie die kleinen Lieferroboter weiter verbessert werden können.

Neben der TAG Wohnen und den beiden Hochschulen gehören auch die Caritas sowie Rewe Scholz zu den Projektpartnern. Das städtische Amt für Tiefbau und Verkehr unterstützte dabei, die baulichen Voraussetzungen für den Lieferroboter zu schaffen. So wurde z.B. eine notwendige Bordstein- und Gullideckelabsenkung im Bereich Eichenstraße/Ecke Ahornstraße vorgenommen - ein weiterer durch das Projekt erzielter dauerhafter Mehrwert für die Bewohner vor Ort. (fsc)

► Stadt Gera
www.gera.de/smartzity

| THEATER|

Puppenspiel trifft auf Redoute

THEATERFREUNDE GERA
laden zum nächsten Café & fahren nach Wiesbaden.

Die Verbindung zu den Theaterfreunden in Wiesbaden wieder zu beleben, ist Ziel einer Reise der Freunde des Theaters Altenburg Gera. Während des dreitägigen Aufenthaltes ist auch der Besuch des Musicals "Follies" von S. Sontheim im Hessischen Staatstheater vorgesehen.

Gleich am Tag nach der Rückkehr laden sie zum nächsten Theatercafé ein. Als Gäste begrüßt Moderator Manuel Kressin die neue Leiterin des Puppentheaters Susanne Koschig und Puppenspielerin Steffi König. Bei Plaudereien über die neuen Spielplanvorhaben



und neue konzeptionelle Ansätze wird auch die Spendenaktion samt Verwendung der Spendengelder im Fokus stehen. Danach dreht sich bei einem Gespräch mit den Machern Sophie Jira und Olav Kröger alles um die Operetten-Uraufführung „Redoute in Reuß“. (ule)

➡ **Theatercafé**
23.03.2024, 14.30 Uhr
Bühne am Park Gera
www.theaterfreunde-gera.de

| LESUNG|

Schöne Räuber-geschichten

LESUNG MIT BERND KEMTER in Geras Buchhandlung Schmitt & Hahn.



In der Vorstellungswelt der Romantik wurde der "edle Räuberhauptmann" zum Helfer der Armen und Notleidenden. Gerade die Lebensgeschichten von Johannes Bückler - vor 200 Jahren vom Volk gefürchtet als der berüchtigte Schinderhannes - und des bayrischen Hiasls zeigen aber, dass die Wirklichkeit von der Idealvorstellung meilenweit entfernt ist. In früheren Jahrhundernten sorgten Männer wie die aus Sachsen stammenden Lips Tullian oder Nickel List für spannende Geschichten, die ihre Umwelt mit immer neuen Schandtaten in

Atem hielten. Natürlich dürfen auch Klaus Störtebeker und Götz von Berlichingen nicht fehlen. Bernd Kemter von der Goethegesellschaft Gera e.V. stellt die schönsten Räuber-geschichten vor. (mmü)

► **Lesung. Die schönsten Räuber-geschichten**
12.03.2024, 18 Uhr
Buchhandlung
Schmitt & Hahn
Schloßstr. 6, 07545 Gera
www.Schmitt-Hahn.de

Besonderes Outfit gesucht?

Finde deinen Style zur Jugendweihe!



**09.03.
ab 13 Uhr**
Große Live
Modenschau



**25 GERA
Jahre ARCADEN**

Das eigene Zuhause. Leichter als gedacht.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

Sparkassen-
Baufinanzierung.

Sonderzinsprogramm vom
01.03.2024 – 30.04.2024
Es lohnt sich für Sie!



Sparkasse
Gera-Greiz

Von Mensch zu Mensch -
Regional. Kompetent. Engagiert.

| KONZERT |

Bunt, vielfältig und informativ

32. JÜDISCH-ISRAELISCHE KULTURTAGE THÜRINGEN VOM 6. BIS 24. MÄRZ - In Gera sind zwölf Veranstaltungen an verschiedenen Orten zu erleben.

Anlass für Begegnungen, zum Zuhören, Erleben, Tanzen, Nachfragen, Diskutieren oder Nachdenken bieten die 32. Jüdisch-Israelischen Kulturtage in Thüringen. Auf dem Plan stehen mehr als 60 Veranstaltungen in 14 Städten. Bunt, vielfältig und informativ präsentiert sich auch das Programm in Gera mit insgesamt zwölf Konzerten, Filmen, Lesungen, Gesprächen und Stadttrundgängen, Klezmer-Tanzabend und Kochkurs an ganz unterschiedlichen Orten.

Mit Gesängen aus der Synagoge und jüdischer Chormusik gastiert der **Leipziger Synagogalchor** in Gera. Dabei kann das Publikum drei Leipziger Komponisten entdecken: Chorleiter Barnet Licht, Organist Herman Berlinski, Kantor Samuel Lampel und dessen Gesänge für den Schabbat. Im zweiten Teil folgen filigrane, klangvolle und mitreißende Bearbeitungen jiddischer Lieder. Ganz andere Klänge hat **Flora** mit ihren „Songs for the Heart“ im Gepäck. Die Singer-Songwriterin aus Tel Aviv verbindet in ihren Liedern Folk und elektronische Musik. Dabei begleitet sie sich mit Gitarren, Keyboard und Minimal Beats aus dem Computer.

Wie, Zuhause? Das fragt der Musiker **Assaf Levitin**. In Konzert und Gespräch reflektiert

er sein Leben als Spagat zwischen Israel, wo er die erste Hälfte seines Lebens verbrachte, und Deutschland. Aus dieser Perspektive entstanden seine Songs zwischen den Welten. Am Klavier begleitet wird der Sänger und Klarinettist von Naaman Wagner. Die beiden Musiker arbeiten bereits seit 2014 symbiotisch zusammen, und treten in zahlreichen Konzerten, Projekten und mit verschiedenen Ensembles auf.

Bleibt der Frieden im Nahen Osten ein frommer Wunsch? In diesem Vortrag beleuchtet **Michael Panse** die Geschichte der Juden im Nahen Osten, wobei ein besonderer Fokus auf der Gründung des Staates Israel und seiner Entwicklung nach 1948 liegt. Dieser historische Meilenstein beeinflusst nicht nur die Identität vieler jüdischer Menschen, sondern nachhaltig auch die geopolitische Landschaft der gesamten Region in den letzten 76 Jahren. **Kochen mit Schmus** ist ein Kochkurs samt Vortrag und Gespräch mit Dr. Anton Hieke überschrieben. Die jüdischen Speisegesetze, die Kaschrut, gehören zu den umfangreichsten und ältesten ihrer Art. Was ist koscher, also erlaubt, und was nicht? Er wird gemeinsam mit Interessenten koscher-artig kochen. Und zudem der Frage nachspüren, warum es

in Zeiten industriell hergestellter Lebensmittel z. B. auch für Vegetarier und Veganer interessant ist, mit „koscherem“ Auge auf das Essen zu schauen.

Geplant ist zudem eine Veranstaltung mit Schülern, die ihnen jüdisches Leben näher bringen möchte. (ule)

► 32. Jüdisch-Israelische Kulturtage in Thüringen 09.-23.03.2024

Programm Gera (Auszüge)

► Konzert & Gespräch. Assaf Levitin: Wie, zuhause?

09.03.2024, 19.30 Uhr

Clubzentrum Comma Gera

► Vortrag. Bleibt der Frieden im Nahen Osten ein frommer Wunsch?

12.03.2024, 18 Uhr

Stadt- und Regionalbibliothek Gera

► Konzert. Flora - Songs for the Heart

14.03.2024, 19.30 Uhr

Kulturhaus Häselsburg Gera

► Kochkurs mit Vortrag und Gespräch mit Dr. Anton Hieke

15.03.2024, 10 Uhr

Interkultureller Verein Gera e.V.
Werner-Petzold-Str. 10, 07549 Gera

► Konzert. Gesänge aus der Synagoge und jüdische Chormusik

16.03.2024, 19.30 Uhr

Rathaussaal Gera

**alle Termine und Informationen:
www.jikt.de**



LEIPZIGER SYNAGOGALCHOR



Frischer Wind, bewährte Qualität

EDIS FRISEURE IN DER SCHELLINGSTRASSE 20

Zum Jahreswechsel 2024 hat das ehemals als Hilbig bekannte Friseurgeschäft eine aufregende Veränderung durchlebt und ist nun stolzer Bestandteil von Querengässer Edis e.K Wünschendorf. Die Umbenennung zu Edis Friseure markiert nicht nur einen Namenstransfer, sondern auch einen Neustart mit neuen Möglichkeiten und frischem Elan.

Eine bedeutende Entwicklung ist die Integration neuer Mitarbeiter in das Team. Diese Veränderung bringt nicht nur frischen Wind,

sondern auch zusätzliche Kompetenzen und Ideen in das Unternehmen. Die Erweiterung des Teams spiegelt die Bestrebungen von Edis Friseure wider, stets am Puls der Zeit zu bleiben und die vielfältigen Bedürfnisse der Kunden optimal zu bedienen.

Edis Friseure legt großen Wert darauf, dass ihre Mitarbeiter kontinuierlich geschult werden. Das Team besteht aus hochqualifizierten Fachkräften, die sich stets weiterentwickeln, um ihren Kunden maximale Ergebnisse zu

bieten. Die ständige Fortbildung gewährleistet, dass die neuesten Trends, Techniken und Produkte im Friseurbereich umfassend beherrscht werden. Dieser Einsatz für Exzellenz spiegelt sich in jeder Frisur und jeder individuellen Stilberatung wider.

Seit dem 1. Dezember 2022 ist auch hopffranz-freunde ein Teil der Querengässer Edis Familie. Die Synergieeffekte und die Zusammenführung verschiedener Friseurtraditionen tragen zur Vielfalt und Qualität des Angebots bei. Kunden können sich somit auf eine breitere Palette von Dienstleistungen und Erfahrungen freuen.

Mit diesem Neustart unter dem Dach von Querengässer Edis e.K Wünschendorf setzt Edis Friseure ein klares Zeichen für Innovation, Qualität und Kundenzufriedenheit. Die Verbindung von Erfahrung und Frische verspricht eine aufregende Zukunft für alle, die die Dienste von Edis Friseure in Anspruch nehmen.



SABRINA: TOPSTYLISTIN UND SALONLEITUNG

► Edis-Friseure
Stylisten-Lounge

Schellingstraße 20, 07548 Gera
Tel.: 0365 - 552 93 131



Himmlisches Liedervergnügen

FRAUENTAGSKONZERT mit dem Duo „con emozione“ in Bad Köstritz.

Mit einer vergnüglichen, nachdenklichen, melancholischen Mischung aus Klassik, Operette, Musical sowie Filmmelodien der 30er und 40er Jahre will das Duo „con emozione“ nicht nur Mitmenschen weiblichen Geschlechts bei einem Frauentagskonzert in Bad Köstritz begeistern. Sopranistin Liane Fietzke, die auch lesen und moderieren wird, sowie ihr Mann, der Pianist Norbert Fietzke, bringen unter dem Motto "Sonne, Mond und Sterne..." Lieder, Intermezzi, Texte und Anekdoten zu Gehör. Sie streifen musikalisch aber auch durch Nacht, Träume und Wünsche. Unter den Liedern, die erklingen werden, befinden sich deshalb Klassiker wie „In einer Nacht im Mai ...“, „Kann denn Liebe Sünde sein?“, „The man I love!“,

„Leise flehen meine Lieder“, „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da“ und viele weitere. Das im Havelland lebende Duo, das in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiern kann, erhielt seine Ausbildung an der Musikhochschule „Felix Mendelssohn Bartholdy“ in Leipzig. Weitere Studien folgten in Köln und Weimar. (aha)

► **Frauentagskonzert. Duo „con emozione“**
10.03.2024, 16 Uhr
 Palaisaal
 Heinrich-Schütz-Str. 4, 07586 Bad Köstritz

www.con-emozione.de

| LESUNG |

Maifliegenzeit

MATTHIAS JÜGLER LIEST in Gedenkstätte Amthordurchgang Gera aus seinem neuen Roman.

Basierend auf einer wahren Geschichte hat der 1984 in Halle/Saale geborene Matthias Jügler einen Familienroman über Kinderraub in der ehemaligen DDR geschrieben. Nur wenige Tage nach Erscheinen des Buches stellt er es bei einer Lesung im Torhaus Gera vor. Es ist die Geschichte von Katrin und Hans und dem Alptraum aller Eltern: Nach der Geburt verlieren sie noch im Krankenhaus unweit von Leipzig ihr erstes Kind - und kurz darauf auch sich als Paar. Denn Kat-

rin quälen Zweifel an der Darstellung der Ärzte, von denen Hans nichts wissen will. Als sie Jahre später stirbt, wird klar, dass sie mit ihren Befürchtungen womöglich Recht hatte. Denn bei seinen Recherchen, die ihn tief in die Geschichte der DDR führen, stößt Hans auf Ungereimtheiten und eine Mauer des Schweigens. Klären kann er all seine Fragen zum Tod des Säuglings nicht, doch der Gedanke, in einem entscheidenden Moment seines Lebens versagt zu haben, lässt

ihn nicht mehr los. Eines Tages klingelt das Telefon und sein in einer Adoptivfamilie aufgewachsener Sohn ist am Apparat. (ule)

► **Lesung. Matthias Jügler – Maifliegenzeit**
28.03.2024, 18 Uhr
 Gedenkstätte Amthordurchgang Gera

www.torhaus-gera.de

| KABARETT |



Erbschleicherei in der „gucke“

JURIST UND KABARETTIST LUTZ TEETZEN gastiert im Haus des Gastes Bad Köstritz.

Testament und Erbschaft sind ernste Themen? Nicht mit Jurist Lutz Teetzen! Der kann seinem Beruf als Nachlass-Rechtspfleger jede Menge Komik abgewinnen und erobert deshalb seit einigen Jahren auch als Kabarettist die Bühnen Deutschlands. Mit seinem erfolgreichen Programm „Erbschleicherei - eine heitere Rechtsberatung“ kommt er nun nach Bad Köstritz. Ihm geht es unter anderem um kuriose Nachlassfälle, die Erbschaften von Promis und die größten Irrtümer im Erbrecht. Wer weiß denn schon, dass Erbschleicherei gar nicht strafbar ist?

Zu erleben ist amüsante Kleinkunst zum Mitdenken. Mit den Mitteln des Schauspiels, des Films und des Dialogs werden die Besucher etwa 120 Minuten

von der Materie gefesselt. Die Mischnung von juristischen Inhalten und komödiantischer Darbietung macht dieses Stück einzigartig. Durch einen kräftigen Schuss Humor bekommt das abwechslungsreiche Programm die richtige Würze. Ganz nebenbei erhalten die Zuschauer Tipps, Erbschaffen richtig (auf sich?!) zu lenken. (aha)

► **Kabarett. Lutz Teetzen. Erbschleicherei – eine heitere Rechtsberatung**
12.04.2024, 19 Uhr
 Haus des Gastes
 Julius-Sturm-Straße 10,
 07586 Bad Köstritz

www.erb-schleicherei.de



| FREIZEIT |

(ANZEIGE)



Das Wochenende verlängern.

GENIESSEN SIE DEN SONNTAG MIT LEICHTIGKEIT und nehmen Sie diese doch gleich mit in die neue Woche.

Während sich für andere die neue Arbeitswoche ankündigt, können Sie sich im Bio-Seehotel am Zeulenrodaer Meer eine Auszeit gönnen. Entspannen Sie in der Sauna, schwimmen Sie im Infinity-Pool und lassen Sie sich im Beautybereich mit einer wohltuenden Massage verwöhnen. Mit dem exklusiven Arrangement „Sonntagsauszeit“ erhalten Sie die erste Nacht zum halben Preis und werden mit erstklassiger Bio-Küche verwöhnt. Im Panorama-Restaurant erwarten Sie kulinarische Köstlichkeiten aus regionalen Zutaten sowie Produkte aus der hauseigenen Backstube und Fleischerei.

Für Sportbegeisterte steht ein modernes Fitnessstudio bereit, während Familien sich beim Fußballgolf, im Indoor-Spieleland oder auf einer der vier Bowlingbahnen vergnügen können. Gönnen Sie sich eine Auszeit ganz in Ihrer Nähe!



SONNTAGSAUSZEIT

Reisen Sie Sonntag an und erhalten Sie die erste Übernachtung zum halben Preis.

- 2 x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet
- 2 x Abendessen als Dinnerbuffet
- Nutzung des Panorama Spa
- Nutzung der Sports Base
- Parkplatz am Haus

ab € 245,00 pro Erwachsenem
im Doppelzimmer Landseite
€ 120,00 pro Kind (6 bis einschl. 12 Jahre
im Zimmer der Eltern, Seeseite und
Balkon nach Verfügbarkeit zubuchbar).

Ganzjährig buchbar außer Weihnachten,
Silvester und in der Ferienzeit.

ANGEBOT

Buchen Sie Ihre Auszeit mit dem
Code „MAG0703“ per E-Mail an
reservierung@bio-seehotel-zeulenroda.de
und sichern Sie sich ein kostenloses
Upgrade auf ein Seeseitenzimmer.*

*Nach Verfügbarkeit. Buchbar bis 30. April 2024,
im Reisezeitraum bis 18. Dezember 2024.



►► Bio-Seehotel Zeulenroda GmbH & Co. KG

Bauerfeindallee 1
07937 Zeulenroda-Triebes

www.bio-seehotel-zeulenroda.de

AUSSTELLUNG

Vor Ort Erschaffenes

ARBEITEN ZWEIER GERAER KÜNSTLER in der Galerie „Mieze Südlich“.

Nach der ersten Ausstellung mit Werken des Geraer Künstlers Wolfgang Schwarzentrub arbeiten die Galerie „Mieze Südlich“ im Kulturhaus Häselburg für die aktuelle Schau erneut mit lokalen Künstlern zusammen. Alexander Neugebauer und Florian Füger waren schon mit Einzelarbeiten im Rahmen von Gruppenausstellungen in der „Mieze“ zu sehen. Sie bilden zusammen das Kollektiv IFSKUR und zeigen nun eine Intervention, die, wie sie selber sagen, „die Gegenwart verzerrt und die Zukunft lebendig macht“. Dabei arbeiten sie mit Bildern, die statisch und bewegt, analog und digital zu einer „Knetmasse voller Zurückhaltung“ zusammenfinden.

Präsentiert werden Fotografien, Collagen, Zeichnungen und digitale Arbeiten, die in den letzten Jahren entstanden, sowie eigens vor Ort in den Ausstellungsräumen erschaffene Arbeiten. (tpr)

► **Ausstellung. Wann hast Du morgen Zeit?**

02.02. - 14.04.2024

Do 12-17 Uhr, So 15-18 Uhr

Vernissage: 01.3.2024, 19 Uhr

Galerie Mieze Südlich

Häselburg,

Burgstr. 12, 07545 Gera

www.instagram.com/mieze_suedlich

www.haeselburg.org

KONZERT

Englische Passionsmusik

„DIE KREUZIGUNG“ VON JOHN STAINER in der Stadtkirche St. Marien Weida.

Mit einem besonderen Konzert wartet die Marienkirche Weida in der Osterwoche auf – die Passionskantate „The Crucifixion“ von John Stainer (1840-1901). Sie gilt bis heute als die meistaufgeführte englische Passionsmusik überhaupt – gesungen in Kathedralen ebenso wie in kleinen Kirchengemeinden.

„Die Kreuzigung“ lässt sich am ehesten als eine Meditation über die Passion Jesu beschreiben. Als solche ist das Chorwerk für den anglikanischen Gottesdienst bestimmt und steht in lutherischer Tradition. Die Erzählung wurde aus den vier Evangelien der Bibel zusammengefügt, ergänzt um neugedichtete Verse.

Heute ungewöhnlich und ganz an

den praktischen Anforderungen der Zeit ausgerichtet, ist die Besetzung des Stückes für zwei Solostimmen, gemischten Chor und Orgel. Auch die Möglichkeit, die Gemeinde mitsingen zu lassen, ist vorgesehen.

Stainer war einer der gefragtesten und angesehensten Musiker der viktorianischen Zeit. Er galt seinen Zeitgenossen als Restaurator und zugleich als Reformer der englischen Kathedralmusik. (pka)

► **Konzert. John Stainer - Die Kreuzigung**

24.03.2024, 17 Uhr

Stadtkirche St. Marien Weida

www.ev-kirche-weida.de

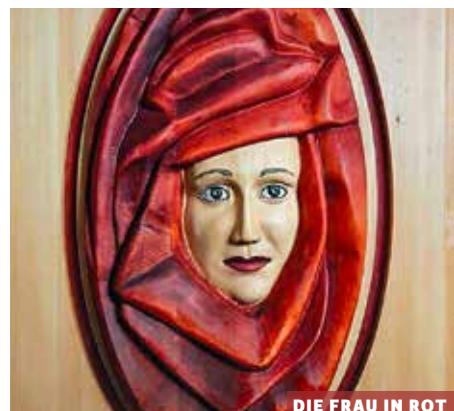
AUSSTELLUNG

Zwischen Realismus & Abstraktion

HOLZRELIEFS UND SKULPTUREN VON ILONA SCHLUPECK im Städtischen Museum Zeulenroda.

Der Ostthüringer Künstlerin Ilona Schlupeck widmet das Zeulenrodaer Museum eine Personalausstellung. Rund 100 Arbeiten geben einen Überblick über ihr Schaffen. Mit ihren in Holz ausgeführten Reliefs und Skulpturen bewegt sich die Bildhauerin seit rund 40 Jahren zwischen Realismus und Abstraktion. Ilona Schlupeck komponiert in jeder ihrer Arbeiten große Emotionen, tiefe Gedanken und stille Poesie zu plastischen Bildwerken voller Symbolkraft. Diese bewegen sich jenseits

des Mainstreams des aktuellen Kunstmarktes. „Ich überlasse es dem Betrachter, welche Empfindungen er zu den Werken aufbaut“, sagt die Künstlerin selbst über ihr Schaffen. Eine Arbeit fällt besonders ins Auge: das Bildnis „Die Frau in Rot“ von 2021. Dessen Entstehung inspirierte die Filmemacher Uwe Görbing und Stephan Kroneberger zu der Dokumentation „Leidenschaften“ über die Künstlerin. Dieser Film wird während der gesamten Dauer der Ausstellung im Museum zu sehen sein. (tgr)



DIE FRAU IN ROT

► **Ausstellung. Ilona Schlupeck**

09.03. - 09.06.2024, Mi+Fr 9-16 Uhr;

Do 9-18 Uhr, Sa/Su/Feiertag 13-17 Uhr

Städtisches Museum Zeulenroda

www.zeulenroda-triebes.de



SELGROS

www.selgros.de

HIER KAUFEN **PROFIS & GENIESSER**

WIR SIND FÜR DICH DA!

Dein starker Partner für die Gastronomie.
Einkaufen wie die Profis!

SELGROS Gera-Trebnitz

An der Beerweinschänke 1
0 7554 Gera-Trebnitz
Tel.: 0365 4352-0
Fax: 0365 4352-199

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 6 – 21 Uhr
Sa. 7 – 20 Uhr



NOCH KEIN KUNDE?

Jetzt einfach Scannen,
Kunde werden & profitieren!

Für Gewerbetreibende, Freiberufler, Selbstständige und Vereine



| EVENT |

Veronika Fischer persönlich

DIE KÜNSTLERIN STELLT IN DER MEERANER GALERIE ART IN ihre Autobiografie vor.

Sie stand als Leadsängerin von „Panta Rhei“ auf der Bühne und startete 1974 mit „Veronika Fischer & Band“ kometenhaft durch. Sie war ein Star und eine Künstlerin, die sich nie verbiegen ließ. 1981 entschloss sie sich, die DDR zu verlassen und „im Westen“ neue Wege zu gehen. In ihrer Autobiografie lässt sie die ost- und westdeutsche Musikszene der 70er und 80er Jahre aufleben und erzählt die Geschichte einer Frau, deren Leben von den Widersprüchen und der Dramatik des geteilten Deutschlands geprägt ist. Gemeinsam mit Moderator Kai Suttner gibt sie Einblicke in ihre Familien- und Bandgeschichte

und erzählt von den Herausforderungen, den eigenen Maximen treu zu bleiben. Zudem wird sie aus ihrem Buch lesen, persönliche Erinnerungen hinzufügen, ergänzt um eine musikalische Zeitreise auf der Video-Leinwand. (agm)

► Woher Wohin - Veronika Fischer persönlich
03.03.2024, 16 Uhr
Galerie ART IN, Kunsthaus Meerane
Markt 1, 08393 Meerane
www.meeranerkunstverein.de



| FREIZEIT |

Frisch aufgelegt

DAS OFFIZIELLE ELBERADWEG-HANDBUCH erscheint in komplett aktualisierter Fassung. Radwanderer können es ab sofort kostenfrei bestellen.

Natur, Panoramen und Weltkultur: Der Elberadweg zwischen Riesengebirge und Nordseeküste zählt laut ADFC Radreiseanalyse zu den beliebtesten Radreiseerlebnissen Mitteleuropas. Kein Fernradweg stand in der 25-jährigen Geschichte des Rankings häufiger auf Platz 1. Gut 860 Kilometer des insgesamt 1.300 Kilometer langen Elberadwegs verlaufen auf deutschem, 360 auf tschechischem Boden. Ohne nennenswerte Steigungen durchquert er dabei beeindruckende Naturlandschaften wie das UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe oder die Nationalparkregion Sächsisch-Böhmischa Schweiz. Jetzt erscheint das offizielle Handbuch zur Route in einer komplett aktualisierten Neuauflage. Die Broschüre im praktischen Querformat passt in die Lenkertasche und informiert Radurlauber über alles, was sie zur Tourenplanung und unterwegs wissen müssen - vom exakten Streckenverlauf bis zur Unterkunft für die Nacht. Mit 21 aktualisierten Detailkarten hilft das Handbuch, das auf Deutsch und auch auf Tschechisch erscheint, zudem nicht nur den Weg und Unterkünfte, sondern auch die neuen Reparaturmöglichkeiten des ADAC Sachsen zu finden. An mehreren Standorten entlang des Elberadweges hat der Automobilclub Radservicestationen eingerichtet, an denen Radfahrer alles für etwaige kleinere Reparaturen finden. (mei)

► Das Elberadweg-Handbuch 2024
kostenfrei bestellen unter:
www.elberadweg.de

Küchen Türen Renovierungs- Lösungen, die bei Dir ankommen! Treppen Fenster

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

PORTAS- Fachbetrieb Norbert Seegers
Langenberger Straße 40
07552 Gera
www.seegers.portas.de

| LESUNG |



Osterferien-Rätsel und Lesung

ERKUNDUNGEN FÜR GROSS UND KLEIN im Museum Burg Posterstein.

Der Mann unter der 1000-jährigen Eiche - Über den Umgang mit faszinierenden Baumdenkmälern“ ist die aktuelle Ausstellung im Museum Burg Posterstein über schrieben. In diesem Rahmen liest der Autor und Journalist Frank Quilitzsch aus seinem Buch „Wilhelm, wie sieht der Wald wieder aus!“. Dafür streifte er ein Jahr lang mit Thüringer Förstern und Baumforschern durch die Reviere, traf er auf unterschiedlichste Menschen, denen Bäume am Herzen liegen. In Posterstein kommt er zudem mit Karsten Schröder, Leiter des Forstamts Weida, ins Gespräch.

Warum gibt es Ostereier? Diese Frage können kleine wie große Besucher während der Osterferien in der österlich geschmückten Burg nachspüren. Im Ferien-Rät-

sel verstecken sich in der ganzen Burg Posterstein spannende Informationen und Hintergründe rund ums Osterei. Seit wann werden Ostereier versteckt? Und bringt die Eier überall der Hase? (mho)

» **Lesung & Gespräch.
Können Bäume noch alt
werden?**

17.03.2024, 15 Uhr
Voranmeldung erbieten
Neue Scheune

» **Osterferien-Rätsel. Warum
gibt es Ostereier?**

23.03.-07.04.2024,
ganztägig, Di-Fr 10-16 Uhr;
Sa/Su/Feiertag 10-17 Uhr
Museum Burg Posterstein
www.burg-posterstein.de

| EVENT |



Ostern in der Osterburg

OSTERBRUNNENSCHMÜCKEN UND RITTERLEBEN ERKUNDEN - Burg ohne Ruhetag geöffnet.

Wenn das Weidaer Wahrzeichen schon Ostern im Namen trägt, dann ist Weida selbstverständlich dabei beim **Osterpfad Vogtland**. Von B (wie Berga/E.) bis W (wie Weida) gibt es während der Osterferien zahlreiche Veranstaltungen. Im geschmückten Burggarten und im Innenhof lassen Ostereier, Hühner, Küken und Hasen die Burg bunt und lebendig werden. Es gibt zahlreiche Angebote für Kinder. Ein Höhepunkt ist sicher das Schmücken des Osterbrunnens am Gründonnerstag. **Ostern in der Osterburg** heißt es dann an beiden Feiertagen. Handwerker und Händler bieten allerlei für Gaumen und Lebensfreude. Der Förderverein heizt den Backofen an. Die „Ritter der Osterburg“ öffnen ihre Gemächer und die Gäste dürfen

am Lagerleben teilhaben. Am Sonntagnachmittag ziehen sie mit den Kindern auf Schatzsuche. Der Osterhase besucht die Burg, steht für Fotos zur Verfügung und versteckt im Museum bunte Eier. Die Weidschen Kuchenfrauen präsentieren ihre Leckereien von Karfreitag bis Dienstag nach Ostern jeweils von 14 bis 17 Uhr im Moritzgewölbe. (bgu)

» **Ostern in der Osterburg**

30. + 31.03.2024
22.03.-07.04.2024
täglich 10-18 Uhr

» **Schmücken Osterbrunnen**

28.03.2024, 9.30 Uhr
Osterburg Weida
www.osterburg.eu

| AUSSTELLUNG |

Höfische Gärten und Gewächse

BLUMEN- UND BLÜTENDARSTELLUNGEN aus englischem Nachlass im Sommerpalais Greiz.

Kaum ein Schloss ohne Park - zumindest in der Barockzeit war dies ein Muss. Mit der Übernahme der Prinzipien des englischen Landschaftsgartens, der die Natur aus ihrem „französischen Korsett“ der geometrischen Formen befreite, gelangen auch in Thüringen herausragende Schöpfungen. Der Greizer Lustgarten zählt heute zu den attraktivsten Beispielen, nicht zuletzt weil er gelungene landschaftliche Kompositionen mit der Farbigkeit reicher Blumenarrangements verbindet. Die Ausstellung im Sommerpalais geht der

Geschichte dieses lebendigen und mehrfach neu gestalteten Kunstwerks nach. Dabei illustrieren herausragende Blumen- und Blütendarstellungen aus dem Nachlass der englischen Königstochter Elizabeth (1770-1840) die Freude an Pflanzen und ihren Farben. Botanisches Interesse verbindet sich hier mit künstlerischer Befähigung. Die Gäste der Ausstellung haben die seltene Möglichkeit, sowohl gemalte Blüten im Schloss als auch die Frühjahrsblüte im Park nebeneinander zu erleben. (uhä)



» **Ausstellung. Höfische Gärten und Gewächse**

16.03.-20.05.2024
Di-So 10-17 Uhr, Ostermontag und Pfingstmontag geöffnet
Vernissage: 16.03.2024, 11 Uhr
Sommerpalais Greiz
www.summerpalaiss-greiz.de

| EVENT |



Tribut an Günter Ullmann

25. JAZZWERK GREIZ sucht Teilnehmer für Orchester-Werkstatt – Instrumenten können ausgeliehen werden.

Die 25. Ausgabe des Greizer Jazz-Werks wird Anfang Mai wieder unzählige Fans dieser Musik ins Ostthüringische ziehen. Für die Orchester-Werkstatt des Festivals werden musikbegeisterte Teilnehmer gesucht. Thema der Werkstatt soll die Verbindung von Musik und Literatur anhand der Künstlerfigur Günter Ullmann sein. Mit Texten und Gedichten des Greizer Schriftstellers, Malers und Musikers begeben sich die Teilnehmer unter Anleitung des Chemnitzers Andreas Winkler auf eine musikalische Spurensuche. Unter dem Titel „Wolkenlicht“ entstehen musikalische Collagen, die während des Festivals aufgeführt werden. Mit dabei ist auch der Chemnitzer Friedenspreisträger und unermüdliche Musiker Arba Manillah aus Tansania. Mit seiner positiven energetischen und kreativen Art zu kommunizieren, wird das Orchester zusammen versuchen, am Konzertabend Brücken zum Publikum zu bauen. Zur Werkstatt herzlich willkommen sind alle Menschen mit Interesse für Musik und Literatur, egal ob Profisängerin oder Hobbymusiker. Jazzkenntnisse oder tiefgreifende Musikerfahrungen

(epo)

- ➡ **25. Greizer Jazzwerk**
02.-05.05.2024
- ➡ **Proben Mitte März bis Ende April**
Anmeldung unter: greizer@theaterherbst.de
Gebühr: Erwachs. 15 €, erm. 5 €
- ➡ **28. Greizer Theaterherbst**
13.-21.09.2024
Programm unter:
www.greizer-theaterherbst.de

Vogtland Philharmonie®
GREIZ • REICHENBACH

TERMINE DER REGION • MEHR UNTER WWW.V-PH.DE

SOUNDS OF HOLLYWOOD

Berühmte Filmmusiken mit Großbildwand



Sa, 09.03.24, 19³⁰, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880

So, 10.03.24, 17⁰⁰, Schleiz, Wisentahalle 03663-4610

Sa, 14.09.24, 19³⁰, Ronneburg, Bogenbinderhalle 036602-53622

A. VIVALDI: DIE VIER JAHRESZEITEN

& Wolfgang Amadeus Mozart: Serenata notturna

Johann Anton Stamitz / Michael Konzertmeister / Dirigent

Fr, 15.03.24, 19³⁰, Greiz, 10aRium (Naumannstraße 10)

Tickets: montags 17⁰⁰-20⁰⁰ vor Ort, Tourist-Info 03661-689815, 10arium.de/tickets

7. SINFONIEKONZERT

• Brahms Variationen über ein Thema von J. Haydn • Schumann Violinkonzert d-Moll • Hindemith Sinfonie Mathis der Maler



Anne Luisa Kramm Violine • Dorian Kellack Dirigent

Mi, 20.03.24, Reichenbach, Neuberghaus 03765-12188

Fr, 22.03.24, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880, Eventim
Einführung 18¹⁵ • Beginn 19³⁰ • nächste Termine 24. & 26.04.

FRÜHLINGSKONZERT

Heitere und beschwingte Melodien aus Oper & Operette



Sa, 27.04.24, 17⁰⁰, Hohenleuben Reußischer Hof

Tickets u. a.: Lebensmittel Delitscher 036622-7108, Eventim

Gefördert durch die öffentliche Hand sowie zahlreiche Partner und Sponsoren:



| AUSSTELLUNG |

Vier Frauen. Vier Lebensläufe

KUNSTSAMMLUNGEN CHEMNITZ PRÄSENTIEREN Werke von Fotografinnen aus der DDR-Zeit.

Derzeit werden im Museum am Theaterplatz Werke von vier Fotografinnen aus der DDR-Zeit präsentiert. Die Künstlerinnen Christine Stephan-Brosch, Evelyn Krull, Gerdi Sippel und May Voigt sind verknüpft durch das Leben in der DDR und ihre Arbeit als Fotografinnen. Die Anfang Februar eröffnete Schau stellt Werke aus, die bis zur politischen Wende 1989 entstanden sind und zeigt die unterschiedlichen Perspektiven auf die gesellschaftlichen und politischen Gegebenheiten. Eng verbunden mit der sächsischen Kulturszene ist Christine Stephan-Brosch, die seit den 1960er Jahren eine Vielzahl an Künstler:innen porträtiert hat. Evelyn Krull überzeugt mit ihrer Sicht auf das Körperliche.

Bereits in den 1970er Jahren beginnt sie Akte zu fotografieren. Gerdi Sippel hält mit ihren Fotografien verschiedene Arbeitsprozesse fest. Dunkel gehaltene Momentaufnahmen, in denen das Licht eine entscheidende Rolle spielt, prägen die Arbeiten von May Voigt. Kuratorinnenführungen werden am Mittwoch, den 13. März, und Mittwoch, 17. April, jeweils um 18.30 Uhr angeboten. Zur Ausstellung erscheint zudem ein umfangreicher Katalog im Sandstein Verlag. Am Sonntag, den 24. März findet dazu auf der Leipziger Buchmesse eine Podiumsdiskussion statt. Übrigens: Immer am ersten Freitag im Monat ist der Eintritt in allen Museen der Kunstsammlungen Chemnitz frei.

(agm)



» Ausstellung: "Vier Frauen. Vier Lebensläufe - Fotografieren in der DDR"

10.02.2024 bis 09.06.2024

Di, Do bis So & an Feiertagen, 11 - 18 Uhr, mittwochs 14 - 21 Uhr
Kunstsammlungen am Theaterplatz
Theaterplatz 1, 09111 Chemnitz

www.kunstsammlungen-chemnitz.de

| KONZERT |

Musikalische Grenzgänger

JAZZ-WERKSTATT PEITZ PRÄSENTIERT DAS BERLINER JAZZ-TRIO „DEREK PLAYS ERIC“ in Geras Kulturhaus Häselsburg – Auch Gavgav und Landesjugend-Bigband gastieren in der Jazz-Reihe.

Mit drei Konzerten setzt die Geraer Häselsburg im März ihre Jazz-Reihe fort. Einmal mehr präsentiert die Jazz-Werkstatt Peitz einen besonderen Act in der Häselsburg - das Berliner Trio „Derek plays Eric“ als Grenzgänger zwischen Jazz, freier Improvisation und Rock, zwischen Avantgarde und Vertraut-Zugänglichen. Andreas Willers (Gitarre und E-Gitarre), Jan Röder (Bass und E-Bass) und Christian Marien (Schlagzeug) interpretieren Jazz intelligent und emotional auf einzigartige Weise neu. Zuletzt haben sie dies mit ihrem zweiten Album bewiesen. Ob mit komplexen und auch klanglich drastischen Mitteln wie in der siebenteiligen „Suite Of Soaps“ von Andreas Willers



oder durch die unorthodoxe Aufbereitung spannender Vorlagen von Jazzgrößen wie Dave Holland und Paul Motian beziehungsweise den Gentle Giant und The Beatles. Dank des kongenialen Zusammenspiels des Trios meistern sie jede musikalische und klangliche Herausforderung mit technischer Finesse, souveräner Intuition und explosiver Empathie. Neben solch fortgeschrittenem Können präsentiert die Jazz-Reihe in der Häselsburg im März auch vielversprechenden Nachwuchs aus Thüringen. Die Weimarer Formation „Gavgav“ spielt Pop, Folk, Minimal und Jazz. „Not to be forgotten“ hat die Thüringer Landesjugend-Bigband unter Leitung von Tim Jä-

kel ihr Programm überschrieben. Dabei darf sich das Publikum auf Titel aus allen Zeiten der Jazzgeschichte freuen.

(pve)

» Gavgav

01.03.2024, 20 Uhr

» Landesjugend-Bigband Thüringen

08.03.2024, 19 Uhr

» Konzerte. Derek plays Eric

15.03.2024, 20 Uhr

Kulturhaus Häselsburg
Florian-Geyer-Str. 17, 07545 Gera

www.haeselburg.org

| FESTIVAL |

Menschen, Länder, Abenteuer

DAS WELTBLCHE FESTIVAL 2024 VOM 22. BIS 24. MÄRZ mit sieben beeindruckenden Leinwandreisen in der Festhalle Plauen.

Zu den schönsten Orten der Erde entführt das WELTBLCHE-Festival. Präsentiert von Europas Spitzen-Referenten, können die Besucher sieben Leinwandreisen der besonderen Art erleben. Von tierischen Schnapschüssen und spektakulären Naturlandschaften, von Solo-Trips und Familienabenteuern, von nah und fern - Weltentdecker begeistern Jung und Alt mit Live-Reportagen und Multivisionen. Da geht es mit Adrian Rohnfelder und Dennis Oswald auf eine abenteuerliche Weltreise der Extreme sowie mit Katja und Josef Niedermeier samt dreijährigem Sohn durch das wüstenhafte Namibia, in das tierreiche Botswana und zu den majestätischen Vic Falls. Martin Leonhardt nimmt das Publikum in seiner Mu-

tivision auf dem Motorrad mit nach Zentralamerika, Mexiko und die USA.

Johannes Kürschner und Franz Müller waren auf einem unvergesslichen und skurrilen Trip von Dresden nach Portugal. Zwei Ossis, eine fixe Idee, ein Krankenfahrstuhl und 7.000 km bis zur letzten Bratwurst vor Amerika. Mit Aneta und Dirk Bleyer geht es mit brillanten Foto- und Filmsequenzen nach Thailand. Dieter Schonlau und Sandra Hanke sind auf ihren Expeditionen den Geheimnissen der Regenwälder auf der Spur. Kerstin Langenberger und Olaf Krüger stellen in ihrer Live-Multivision die schönsten und wildesten Eilande Nordeuropas vor.

(lhu)



► WELTBLCHE Festival 2024

22.03., 20 Uhr Himmel & Hölle - Naturfotografie extrem

23.03., 14 Uhr Afrika - Unterwegs im wilden Süden

23.03., 17 Uhr Nordamerika - Abenteuer von Mexiko bis in die Arktis

23.03., 20 Uhr MISCHN imPOSSIBLE - Im Duo von Dresden nach Portugal

24.03., 11 Uhr Thailand - Traumreise mit Sehnsuchtpotenzial

24.03., 14.30 Uhr Regenwald - Wunderwelt im Verborgenen

24.03., 18 Uhr Inseln des Nordens - Abenteuer am Polarkreis

Festhalle Plauen, Infos und Tickets:

www.weltblicke.de

| EMPFEHLUNGEN |

Begegnungen mit den von Humboldts

EINE NEUE DOPPEL-TEILBIOGRAFIE ÜBER ALEXANDER UND WILHELM VON HUMBOLDT geht den Banden und Verbindungen nach, die die beiden berühmten Brüder einst immer wieder nach Jena und Weimar geführt haben.

Alexander und Wilhelm von Humboldt begegnen uns in einer neuen Publikation. Darin verfolgt der in Apolda lebende Autor Winfried Haun die Lebenswege der Brüder im Thüringischen und benachbarten Regionen. Er liest in ihren Schriften und Briefen und in den zahlreichen über sie geschriebenen Büchern, trifft sie an in über 30 Orten und gibt Einblicke in ihr öffentliches wie privates Leben.

Mit Jena ist einer ihrer hauptsächlichen Verweilorte genannt. Hier waren sie erstmals im Juli 1792, um Schiller zu besuchen, und hier und in Weimar festigten sich 1794/95 die freundschaftlichen Beziehungen Alexanders

mit Goethe und Wilhelms mit Schiller. Wie Alexander die Möglichkeiten in der Saalestadt als Vorbereitung auf die kommenden Forschungsreisen nutzte, so bekannte Wilhelm, dass seine Jenaer Zeit die „glücklichste seines Lebens“ und zugleich eine „segensreiche Schule“ für seine späteren staatsmännischen Aufgaben gewesen sei.

Begegnungen mit unterschiedlichsten Zeitgenossen sind episodenhaft in die Schilderungen eingestreut. Man erfährt Einzelheiten vom Naturforscher- und Ärzte-Kongress 1836 und vom Gedenktafel-Projekt von 1858. Erstmals in dieser Form publiziert wird die Geschichte

Die Humboldts in Thüringen

Über Alexander und Wilhelm von Humboldt und ihre Kontakte zu Land und Leuten



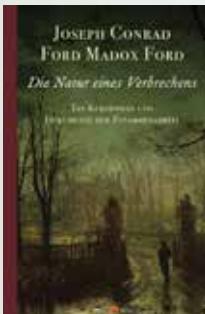
des Jenaer Humboldt-Gedenksteins, den der Buchautor in den 1980er-Jahren initiiert hat. Die Titelgrafik der kleinen, skizzenhaft angelegten, reich illustrierten Doppel-Teilbiografie zeigt die prägnanten Köpfe der Humboldt-Brüder vor einer Jenaer Landschaft. Ein Ammerungskwerk rückt u.a. den weniger bekannten Personenkreis in den Blick, das umfangreiche Literaturverzeichnis lädt zum Weiterlesen ein. (ana)

► Winfried Haun. **Die Humboldts in Thüringen. Über Alexander und Wilhelm von Humboldt und ihre Kontakte zu Land und Leuten.**

DominoPlan Jena 2023, 148 Seiten, 12 €; ISBN 978-3-9822352-9-5

EMPFEHLUNGEN

Lese-, Hör- und Sehempfehlungen



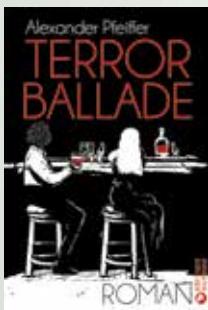
Vernachlässigtes Werk wieder entdeckt

In einem Brief an seine Geliebte im fernen Rom gesteht ein Geschäftsmann, dass er vor dem Nichts steht und als Ausweg nur Selbstmord sieht. Er beschreibt ein begangenes Verbrechen, gerät in Bekennnis, lässt Lebenslügen durchscheinen, gibt immer mehr von sich preis. Aber was ist daran echt? Und warum verzögern sich die Dinge, werden weitere Briefe nötig?

Joseph Conrad (1857-1924) und Ford Madox Ford (1873-1939) gehören zu den bedeutendsten Erzählern der modernen Literatur des 20. Jahrhunderts. Ihre lange vernachlässigte Kriminalerzählung erscheint erstmals auf Deutsch. Dabei handelt es sich

um ein Bekenntnisbuch, geprägt von einem Blick, der durch eine existenzielle Krise in der Wahrnehmung sowohl ungemein geschärft wie verstellt wird. Ebenfalls als deutsche Erstveröffentlichung enthält der Band Texte über die Zusammenarbeit der beiden Meisterautoren, über Entstehung, Änderungen, Diskussionen. Erhellend gesellt sich dazu der Essay „Lebenslügen und das Schimmern möglicher Diamanten im Kohlestaub“ von Herausgeber und Übersetzer Michael Klein. In ihm beleuchtet er die Hintergründe und durchaus überraschende Komplexität des Werks. (ule)

► **Joseph Conrad/Ford Madox Ford. Die Natur eines Verbrechens** Ein Kurzroman und Dokumente der Zusammenarbeit. hrsg., übersetzt und mit einem Nachwort von Michael Klein; Morio Verlag Heidelberg 2023; 172 S., 28 €; ISBN 978-3-949749-10-0

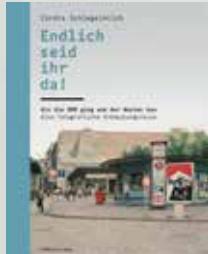


Lange Schatten der Vergangenheit

Der arbeitslose, einstige Filmvorführer und frisch vermählte Sänger trifft 2016 in einer Bar Bettina. Mit der hat er sich „in denselben Kreisen rumgetrieben, irgendwann im letzten Jahrhundert“. Zu denen gehörten auch Mitglieder der so genannten 3. Generation der RAF. Deren Ende geht auf das Konto von Robby, eines seit 1993 im Zeugenschutz abgetauchten V-Manns des Verfassungsschutzes. Und genau diesen, ihren einstigen Geliebten, will Bettina finden

- um mit ihm zu leben. Wenig begeistert übernimmt der Privatdetektiv wider Willen den Auftrag, nicht ahnend, was da auf ihn zukommt. Unkonventionell in seinem Vorgehen, führt ihn die Suche nach Robby von Wiesbaden,

► **Alexander Pfeiffer. Terrorballade.** Roman; Edition Outbird Gera 2024; 234 S., 15,90 €; ISBN 978-3-948887-61-2



Visuelles Tagebuch der Wende-Zeit

Ein selbstgemaltes Banner mit der Aufschrift „Endlich seid Ihr da“, das die Autorin im Dezember 1989 am Straßenrand in Meimers entdeckte, verhalf diesem Fotoband zum Titel. Kurz nach dem Mauerfall unternahm die in Magdeburger gebürtige Soziologin, deren Familie 1955 in den Westen floh, ihre erste Fahrt von Westberlin ins Thüringische, später auch

nach Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg. Ihr Ziel: Erforschen, wie sich das Zusammenleben in einer bestimmten Stadt - es sollte von 1990 bis 1996 Wurzen werden - ändern und wie die Menschen den Zusammenbruch der DDR biografisch verarbeiten würden.

Neben ihren Gesprächen mit den Menschen führte sie auch eine

wo die RAF damals ihr „Hauptquartier“ hatte, nach Hamburg und zurück, die eigene Entführung und einen Mord aus verschmähter Liebe eingeschlossen. Der Wiesbadener Autor Alexander Pfeiffer legt einen fesselnden Krimi vor, der sich an der Geschichte der RAF in den 1980/90er Jahren orientiert und die nach dem Desaster von Bad Kleinen 1998 selbst ihr Ende proklamierte. Sänger, sein trinkfester, ungewollter Privatdetektiv, ist irgend etwas zwischen verkrachter Existenz mit wenig Geschäftssinn und Raymond Chandlers Philip Marlowe - und einer gehörigen Portion Selbstironie. (ule)

► **Cordia Schlegelmilch. Endlich seid ihr da! Als die DDR ging und der Westen kam - Eine fotografische Entdeckungsreise.** Mitteldeutscher Verlag Halle (Saale) 2024; 144 S., 28 €; ISBN 978-3-96311-792-3



| GESUNDHEIT |

Wenn es los geht, sind wir bereit

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr ist unser Geburtsteam für werdende Eltern da. Frauen können sich darauf verlassen, dass wir ihnen bei der Entbindung zur Seite stehen. Ganz gleich ob sie zum errechneten Geburtstermin, bei ersten Wehen oder spontan in unsere Geburtsklinik am SRH Wald-Klinikum Gera kommen.

Die erste Geburt

Ein Kind zur Welt zu bringen, ist eine enorme Leistung. Vorher informieren sich die meisten werdenden Eltern und planen die Ankunft ihres Babys. Manchmal läuft es jedoch nicht nach Plan und jede Geburt ist anders – für Mama und Papa, aber auch für uns. Besonders wenn Frauen das erste Mal gebären, werden sie sich fragen, was auf sie zukommt. In unserer Klinik können sie auf die Erfahrung aus jährlich über 800 Geburten vertrauen.

Medizinische Kompetenz und viel Herz

Wir begleiten werdende Mütter medizinisch hochkompetent und einfühlsam durch eine sichere Geburt. Während der Entbindung stehen erfahrene Hebammen voller Zuwendung zur Seite. Unterstützt werden sie von Ärztinnen und Ärzten aus der Geburtsmedizin und der Kinderheilkunde.

Keine Angst vor Schmerzen!

Ein großes Thema ist Schmerzlinderung. Jede Geburt ist mit Schmerzen verbunden. Dabei ist das Empfinden sehr individuell. Wir empfehlen Frauen, sich auf ihr Geburts erlebnis einzulassen und gemeinsam mit uns aus der Situation heraus zu entscheiden, wie sie mit den Schmerzen zureckkommen. Wir haben stets ein offenes Ohr für Ängste und Sorgen – und wir haben

viele Möglichkeiten, Schmerzen zu lindern. **Wir sind auf alle Fälle vorbereitet**

Ob es eine natürliche Spontangeburt ist oder ein Notkaiserschnitt nötig ist – wir sind für alles gewappnet. Und da wir ein Perinatalzentrum Level II sind, das Frühchen ab der 29. Schwangerschaftswoche und ab 1250 g Geburtsgewicht versorgt, können wir Mama und Kind auch bei einer Risikoschwangerschaft hervorragend betreuen.

» Alle Informationen von
Eltern-Info-Abend bis
Geburtsplanung finden
Sie auf unserer Homepage.
www.waldklinikumgera.de



| GESUNDHEIT |

Barrierefreiheit zu Hause

Wenn der Alltag zunehmend beschwerlicher wird ... Sie merken, dass Ihnen die Erledigung der täglichen Aufgaben im Haushalt Schwierigkeiten bereiten? Das Treppensteigen wird zur Herausforderung und auch in Bad und Küche sind Sie nicht mehr richtig sicher unterwegs? Hier setzt die Wohninfeldberatung Ihres Sanitätshauses Carqueville an. Unser geschultes Personal kennt genau diese Probleme und hilft Ihnen den Alltag wieder sicher und souverän meistern zu können.

Gemeinsam mit Ihnen sorgen wir dafür, dass Sie sich in Ihren eigenen 4 Wänden wieder wohlfühlen. Wir ebnen Wege, räumen Hindernisse aus dem Weg und sorgen dafür, dass



Sie möglichst lange selbstständig und selbstbestimmt leben können. Von einer geeigneten Hilfe beim Einstieg in die Dusche, über sichere Tritte und Stufen in der Küche bis hin zu Handläufen oder dem Absichern von Stolperkanten an Türschwellen. Auch im Bereich Pflegebetten, Treppenliften oder Rollstuhlrampen helfen unsere Fachleute bei Beratung, Bestellung und Montage.

Und auch kostentechnisch stehen Sie nicht alleine da. Hat ein Angehöriger einen anerkannten Pflegegrad, bezuschusst die Pflegekasse im Rahmen einer Wohnraumanpassung die Umbaukosten. Versicherte können einmalig mit bis zu 4.000 Euro rechnen, wenn die Um-

baumaßnahmen zur Barriere-Reduzierung führen. Einen weiteren Zuschuss von bis zu 4.000 Euro kann die Pflegekasse zahlen, wenn sich die Lebenssituation des Versicherten verändert hat und weitere Umbaumaßnahmen nötig werden.

» Sanitäts- und Gesundheitshaus
Carqueville GmbH
Telefon: 0365 824810
info@carqueville-online.de
www.carqueville-online.de



Termine Februar 2024

Fr, 1. März

Gera, Metropol, Leipziger Str., 14 Uhr
KaffeeKuchenKino: »The Zone of Interest«

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse / Residenzschloss, Schloss- und Spielkartenmuseum, 17 - 22 Uhr
Altenburger Kindermuseumsnacht

Gera, OT Dorna, Gemeinderaum, 18 Uhr
»Namibia - Natur zwischen Namib und Kalahari« - Multivisionsschau

Gera, Galerie Mieze Südlich, Burgstr., 19 Uhr
Vernissage: »Wann hast Du morgen Zeit?« - Werke der Geraer Künstler Alexander Neugebauer und Florian Füger

Gera, Theater, Großes Haus, 19 Uhr
Premiere: »Shadow of Blaubart« - ein spannender Ballett-Thriller, im Anschluss Premierenfeier

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr
»Zauber der Travestie« - Das Original, die schräg-schrille Revue

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
6. Philharmonisches Konzert »Blick nach Armenien« (18.45 Uhr Einführung)

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 20 Uhr
Jazz-Reihe: Die Weimarer Nachwuchsformation Gavgav spielt Pop, Folk und Jazz

Gera, Straßenbahnhaltestelle Sorge/Markt (Treffpunkt), 20 Uhr
Nachtwächter-Tour in der Altstadt (Anmeldung Gera-Information)

Sa, 2. März

Gera, SBBS Staatliche Berufsbildende Schule Technik, Berliner Str., 9 - 12 Uhr
Tag der offenen Tür - Vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten entdecken

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 14 + 16 Uhr
»Mascha und der Bär« - Puppentheater mit Kaspers Märchenstube

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr
»Nils Holgersson« - Puppentheater

Gera, Theater, Bühne am Park, 19.30 Uhr
»Don Quijote und die schwebende Wirklichkeit« - Ballettabend

Altenburg, Theater, Heizhaus, 19.30 Uhr
»Foxfinder« - Schauspiel

So, 3. März

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaalfoyer, 11 Uhr
313. Foyerkonzert

Gera, Theater, Szenario, 11 Uhr
»Nils Holgersson« - Puppentheater

Hauptuntersuchung fällig?

Stadtumuseum, Museumsplatz, 14 Uhr

»Achtung Baustelle! - Geras Zentrum im 20. Jahrhundert« - Führung durch die aktuelle Sonderausstellung

Gera, Stiftung Kulturrkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Beginn der neuen Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Altenburg, Residenzschloss, Schloss- und Spielkartenmuseum, 14 Uhr
Oma - Opa - Enkelzeit: »Von klugen Prinzessinnen und mutigen Rittern im Altenburger Schloss« - Führung

Gera, Theater, Großes Haus, 14.30 Uhr
»Shadow of Blaubart« - Ballett (14 Uhr Einführung im Konzertsaal)

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 17 Uhr
Comedy: »Mal ehrlich« - Das neue Live-Programm mit Rüdiger Hoffmann

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 18 Uhr
»Die wahre Fledermaus von Johann Strauß« - Moderierte Fassung

Mo, 4. März

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 14 - 18 Uhr
Beginn der Ausstellung: »Beno Hase, Otto Frosch und ein seltsames Wesen«

Di, 5. März

Greiz, Sommerpalais, 12.30 Uhr
Führung zur Mittagspause

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 20 Uhr
SIXX PAXX - Magic Tour 2023/24

Mi, 6. März

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 12.30 Uhr
Mittags im Museum: Kurzführung durch die Ausstellung »Ein Brief aus Haifa«

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.15 Uhr: 32. Jüdisch-Israelische Kulturtage »The Zone of Interest«
20.30 Uhr: MEHRfilm »Im letzten Sommer«

Do, 7. März

Gera, Stiftung Kulturrkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Aktuelle Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 16.30 Uhr
LesensWert!...

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 18 Uhr
Die Kastelruther Spatzen »Liebe für die Ewigkeit«

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18 Uhr: »Maria Montessori« - Film + Foyergespräch
18.15 Uhr: 32. Jüdisch-Israelische Kulturtage »The Zone of Interest«

Fr, 8. März

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Sanitätshaus Carqueville, Heinrichstraße (Treffpunkt), 10 Uhr

Stadtrundgang: »Geras Frauen: Talent, Mut und Tragik«

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 13 - 17.30 Uhr
18. Geraer Ostereiertage

Gera, Metropol, Leipziger Straße 14 Uhr: KaffeeKuchenKino »Maria Montessori«

16.30 Uhr: Cinema for Future »Wir waren Kumpel« Film + Filmgespräch

18.15 Uhr: 32. Jüdisch-Israelische Kulturtage »The Zone of Interest«

Gera, Barber & Beauty, Schmelzhüttenstraße/Ecke Reichsstraße (Treffpunkt), 16 Uhr

Führung - Reihe Integration im Quartier: »Hut ab«

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 18 Uhr
18. Geraer Ostereiertage: Eröffnung der Ostereierausstellung

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 19 Uhr

Jazz-Reihe: Die Thüringer Landesjugendbigband spielt »Not to be forgotten«, Titel aus allen Zeiten der Jazzgeschichte

Gera, Theater, Bühne am Park, 19.30 Uhr
»Hedwig and the Angry Inch« - Queeres Rock-Musical

Gera, Theater, Großes Haus, 19 Uhr
»Shadow of Blaubart« - Ballett

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 20 Uhr
Johnny Cash Roadshow - Through The Years Tour

Altenburg, Goldener Pflug, 20 Uhr
Live: Stahlzeit - Die spektakulärste Rammstein-Tribute Show

Sa, 9. März

Gera, Handwerkerbrunnen/Südbahnhof (Treffpunkt), 10 Uhr
Führung - Reihe Integration im Quartier: »Klein Aleppo« mit Jana Huster

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 10 - 17 Uhr
18. Geraer Ostereiertage

Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle Plauen, 10 - 18 Uhr
Vogtland BAU 2024: Bauen - Wohnen - Wohlfühlen

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 11 - 17 Uhr
18. Geraer Ostereiertage: Ostereierausstellung bis zum 7. April 2024

Zeulenroda-Triebes, Städtisches Museum, Aumaische Straße, 13 - 17 Uhr
Neue Sonderausstellung: »Zwischen Realismus und Abstraktion. Holzreliefs und Skulpturen« - Werke von I. Schlupeck

Schadengutachten und Fahrzeugbewertung.



Gera, Haus Halpert, Kurt-Keicher-Straße (Treffpunkt), 14 Uhr
Bauhaustour Nord/Ost (Anmeldung Gera-Information)

Gera, Theater, Bühne am Park, 15 Uhr
»Mein ziemlich seltsamer Freund Walter« - Puppentheater

Zeulenroda-Triebes, VIVA Kulturforum Kreuzkirche Zeulenroda e.V., 16 + 20 Uhr
VIVA Vortrag: »Auf dem Landweg nach New York« - Multimedialer Reisevortrag

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 16 Uhr
»Alice im Wunderland« - Ein bunter Märchenspaß für die ganze Familie

WIR BRAUCHEN

**KONZERTE
TERMINE
FREIZEIT
TANZEN
KINO
LESEN...**

www.07 -

Der Kalender für

täglich - wöchentlich - monatlich

Zeitz, Klinkerhallen, Albrechtstraße, 17 - 20 Uhr
Abenteuer Zeit(z) Neue Reiseshowreihe für Zeit: »Jakobsweg durch Europa - Von Sachsen nach Santiago«

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18.15 Uhr
32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »The Zone of Interest«

Gera, Kirche St. Johannis, Zabelstraße, 19 Uhr
»Dido and Aeneas« - Oper von Henry Purcell

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19.30 Uhr
32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »Wie, zuhause?« Konzert & Gespräch

Gera, Haus Schulenburg, Straße des Friedens, 19.30 Uhr
Kabarett Wirsing »Best of«

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
Die Comedian Harmonists

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr
Vogtland Philharmonie: Sounds of Hollywood - Filmmusiken mit Großbildwand

So, 10. März

Plauen, Kultur- und Kongresszentrum
Festhalle Plauen, 10 - 18 Uhr
Vogtland BAU 2024: Bauen - Wohnen - Wohlfühlen

Gera, Ärztehaus Bieblach, Johannes-R.-Becher-Straße (Treffpunkt), 14 Uhr
Führung: »Den Bieblacher Hang entdecken« (Anmeldung Gera-Information)

Gera, Stiftung Kulturrkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Aktuelle Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 14 Uhr
Sonntagsführung: »Die italienischen Tafelbilder im Interim des Lindenau-Museums« - Dr. Benjamin Rux, Kunsthistoriker

Zone of Interest»

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 19.30 Uhr

»Ilse Bähnert jagt Dr. Nu« - Eine turbulente Kriminalkomödie mit Tom Pauls

Di, 12. März

Gera, Marktplatz, 9 - 18 Uhr
14. Französischer Gourmetmarkt

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr
Workshop zur Gestaltung sorbischer Ostererei: Wachsbossiertechnik (Voranm.)

Bad Köstritz, Heinrich-Schütz-Haus, 14 Uhr

Musikalische Museumsrunde: Vortrag mit anschließender Kaffeetafel (Reserv.)

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 16 Uhr

»Ein Brief aus Haifa.« - Buchpräsentation

Gera, Buchhandlung Schmitt und Hahn, Schloßstraße, 18 Uhr

»Die schönsten Räubergeschichten« - Lesung mit Bernd Kemter

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 18 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »Bleibt der Frieden im Nahen Osten ein frommer Wunsch?« Vortrag M. Panse

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18.15 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »The Zone of Interest«

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr

»Ilse Bähnert jagt Dr. Nu« - Eine turbulente Kriminalkomödie mit Tom Pauls

Mi, 13. März

Gera, Marktplatz, 9 - 18 Uhr
14. Französischer Gourmetmarkt

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 12.30 Uhr

Mittags im Museum: Kurzführung durch Kabinetttausstellg. »Ein Brief aus Haifa«

Altenburg, Lindenau-Museum, Johannisstraße, 18 - 20 Uhr

Werkstatt am Abend für Erwachsene: Radierung + Wein. Zeit zum Drucken (mit Voranmeldung)

Gera, Metropol, Leipziger Straße

18.15 Uhr: Jüdisch-Israelische Kulturtage
»The Zone of Interest«
20.30 Uhr: MEHRfilm »Green Border«

Do, 14. März

Gera, Marktplatz, 9 - 18 Uhr
14. Französischer Gourmetmarkt

Gera, Stiftung Kulturrkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr

Aktuelle Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 14.30 Uhr

»Alice im Wunderland« - Ein bunter Märchenspaß für die ganze Familie

Zeitz, Theater im Capitol Zeitz, Judenstraße, 16 Uhr
Rudy Giovannini - Sologala

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18.15 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »The Zone of Interest«

Mo, 11. März

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18.15 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »The

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 19.30 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: Die Singer-Songwriterin Flora (Liron Meshulam) spielt »Songs for the Heart«, Lieder zwischen Folk und elektr. Musik

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 20 Uhr

»Quantenheilung durch Stand Up Comedy« - mit Jan Philipp Zymny

Altenburg, Paul-Gustavus-Haus, Wallstraße, 20 Uhr

Jazzklub Altenburg: Kleine Helden #9 feat. Antonia Hausmann

Fr, 15. März

Gera, Marktplatz, 9 - 18 Uhr

14. Französischer Gourmetmarkt

Gera, Interkultureller Verein Gera e.V., Werner-Petzold-Straße, 10 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage in Thüringen: Kochkurs mit Vortrag/Gespräch

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 14 Uhr

KaffeeKuchenKino: »Die Herrlichkeit des Lebens«

Weida, Osterburg, 17 Uhr

Saisoneröffnung in der Osterburg: Eröffnung der Jahresausstellung 2024

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19.30 Uhr

Caveman »Du sammeln, ich jagen«

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 19.30 Uhr

Live: die feisten »Familienfest«

Greiz, 10aRium Greiz, Friedrich-Naumann-Straße, 19.30 Uhr

Vogtland Philharmonie: Antonio Vivaldi »Die vier Jahreszeiten« und Wolfgang A. Mozart »Serenata notturna«

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr

Gala-Abend - mit Semino Rossi

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr

»Coppélia - Das Mädchen mit den Glas-Augen« (19 Uhr Einführung)

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 20 Uhr

Jazz-Reihe mit Jazzwerkstatt Peitz: Jazz-Trio DEREK PLAYS ERIC (Berlin) & Podium mit Uwe Warnke und Gästen

Gera, Reuter-Platz, Zwötzen (Treffpunkt), 20 Uhr

Nachtwächter-Tour in Zwötzen (Anmeldung Gera-Information)

Sa, 16. März

Gera, Marktplatz, 9 - 14 Uhr

14. Französischer Gourmetmarkt

Gera, Hofwiesenbad, 9 - 18 Uhr

Thüringer Schwimmertreffen

Tag der offenen Türen

16.03.2024

10 bis 13 Uhr

Programm im Saal (10-11)

Informationen und Schulrundgang & Café



Otto-Rothe-Straße 32, Gera-Lusan
www.waldorschule-gera.de

Greiz, Sommerpalais, 11 Uhr

»Höfische Gärten und Gewächse« - Feierliche Eröffnung Frühjahrssausstellung

Mittelalterspektakel Weida - Osterburg

16.-17.03.

tägl. ab 11 Uhr

Gera, Gera-Information, Markt (Treffpunkt), 14 Uhr
Villentor Berliner Straße (Anmeldung Gera-Information)

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr
»Tistou mit den grünen Daumen« - Puppentheater



Bad Köstritz, Palais, Festsaal, 15 Uhr
Festkonzert - 30 Jahre Köstritzer Flötenkinder, Leitung: Friederike Böcher

Altenburg, Theater, Heizhaus, 15 Uhr
»Frau Holle« - Puppentheater

Weida, Bürgerhaus, Neustädter Str., 19 Uhr
»Englands schönste Gärten« - Diavortrag

Gera, Konzertsaal, 19.30 Uhr
Groove Fusion: Jazz, Funk, Pop & Swing!
Metropolitan Jazz Orchestra Gera und Yunit Lombida Prieto

DEKRA Automobil GmbH
Carl-L.-Hirsch-Straße 3
07552 Gera
www.dekra-in-gera.de

MEHR PLATZ!



Ab sofort online und ganz einfach aufs Handy gelegt!

thueringen.de
für Ostthüringen
natürlich - über 1.000 Termine

Gera, Theater, Großes Haus, 14.30 Uhr
»Shadow of Blaubart« - Ballett (14 Uhr Einführung)

Bad Köstritz, Palais, Festsaal, 16 Uhr
Frauentagskonzert

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 16 Uhr
»Verfligt und zugelegt« - Gastspiel des Kabarett Fettnäppchen, Gera

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 16 Uhr
»Alice im Wunderland« - Ein bunter Märchenspaß für die ganze Familie

Zeitz, Theater im Capitol Zeitz, Judenstraße, 16 Uhr
Rudy Giovannini - Sologala

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18.15 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »The Zone of Interest«

Mo, 11. März

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18.15 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »The

Gera, Rathaus, Rathaussaal, 19.30 Uhr
32. Jüdisch-Israelische Kulturtage in Thüringen: Gesänge aus der Synagoge und jüdische Chormusik

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr
»Feelin' Groovy« - Simon & Garfunkel Revival Band

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
»Buddy in concert«

Zeitz, Theater im Capitol Zeitz, Judenstraße, 19.30 Uhr
»Paul und ich« (Autobiographie) - Lesung mit Autor Winfried Glatzeder

Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle Plauen, 19.30 Uhr
Live: Sheffield Steel - A Tribute to Joe Cocker

So, 17. März

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 11 Uhr
Matinee zu »Maria Stuart« - mit dem Inszenierungssteam und Schauspielern

Zeulenroda-Triebes, Gasthaus Goldener Löwe, Löwensaal, 11 - 16 Uhr
Musik & Unterhaltung mit den Böhmisches Blasmusikanten aus Prag

Weida, Osterburg, 11 - 18 Uhr
Mittelalterliches Burgspektakel

Altenburg, Theater, Heizhaus, 11 Uhr
»Frau Holle« - Puppentheater

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr
»Achtung Baustelle! - Geras Zentrum im 20. Jahrhundert« - Führung durch die aktuelle Sonderausstellung

Gera, Stiftung Kulturkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Aktuelle Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Altenburg, Residenzschloss, Schloss- und Spielkartenmuseum, 14 Uhr
Sonntagsführung: »Eardley Norton - Eine Symphonie im Uhrenhimmel«

Gera, Theater, Großes Haus, 14.30 Uhr
»Don Giovanni« (14 Uhr Einführung im Konzertsaal)

Posterstein, Neue Scheune, An den Streuobstwiesen, 15 Uhr
»Können Bäume noch alt werden?« - Lesung und Gespräch mit Autor Frank Quilitzsch und Forstamtsleiter Karsten Schröder (Voranmeldung erwünscht)

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 17 Uhr

Theatersonntag: »Schwestern« - Theaterstück nach Theo Fransz mit dem Mondstaubtheater, Zwickau

Zeitz, KulturVilla Kolorit, Geussnitzer Straße, 17 Uhr

Live: »Einfach Lieder« - mit Charlotte Bé

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 18 Uhr

»Buddy in concert«

Mo, 18. März

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Heinrichstraße, Bussteig R (Treffpunkt), 9 - 18 Uhr

Tagestour nach Apolda zur Rembrandt-Ausstellung

Gera, Kulturhaus Häselburg, Florian-Geyer-Straße, 16 - 19.30 Uhr

Werkstatt Bürger- und Volksbegehren in Thüringen Ralf-Uwe Beck/Christian König

Gera, Metropol, Leipziger Straße

18.30 Uhr: CINEMA LINGO »Cocorico / Oh la la - Wer ahnt denn sowas?« (franz. OmU)

20.30 Uhr: CINEMA LINGO »Reality« (engl. OmU)

Gera, Theater, TheaterFABRIK (Tonhalle), 19 Uhr

LesBar

Brauchen Sie einen Tapetenwechsel?



Unsere Wohnungsangebote unter www.wbg-UNION-gera.de Telefon 0365 7344-0

Tanzen heißt für mich:

Alltags-Urlaub, Geselligkeit, Zeit mit dem Partner, Fit bleiben

Mehr Infos: Tel. 0365-8005279
www.tanzschule-schulze.de

Neue Tanzkurse:

Mo., 04.03. + 15.04., 19:00 Uhr
Mi., 06.03.+17.04., 20:15 Uhr
Fr., 08.03.+19.04., 17:45 Uhr
So., 10.3. + 14.04., 17:45 Uhr

Di, 19. März

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 10 - 16 Uhr
16. Ostthüringer Studienmesse

Greiz, Sommerpalais, 12.30 Uhr
Führung zur Mittagspause

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 15.45 Uhr

32. Jüdisch-Israelische Kulturtage: »Stella - Ein Leben«

Mi, 20. März

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 12.30 Uhr
Mittags im Museum: Kurzführung durch die Ausstellung »Ein Brief aus Haifa«

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 19.30 Uhr

7. Philharmonisches Konzert »Tönende Bildnisse« (18.45 Uhr Einführung)

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr

MEHRfilm: »Green Border«

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 20.30 Uhr

Fühlungskonzert des Ulf-Merbold-Gymnasiums

Do, 21. März

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr

Geschichte am Nachmittag: »Die Geraer Höhler - ein Blick in Vergangenheit

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr

Workshop zur Gestaltung sorbischer Ositereier (Voranmeldung)

Gera, Stiftung Kulturkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Aktuelle Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 19.30 Uhr

»Kann denn Liebe Sünde sein? Goethes Erotica« - Lesung und Gespräch zum Tag der Poesie mit Jens-Fietje Dwars

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 19.30 Uhr

7. Philharmonisches Konzert »Tönende Bildnisse« (18.45 Uhr Einführung)

Fr, 22. März

Weida, Osterburg, 10 - 18 Uhr
Ostern in der Osterburg

Gera, Metropol, Leipziger Straße

14 Uhr: KaffeeKuchenKino »Oh la la - Wer ahnt denn sowas?«

18.30 Uhr: Cinema for Future »Wir waren Kumpel« (DOKU)

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
Premiere: »Maria Stuart« - Tragödie von Friedrich Schiller, im Anschluss Premierenfeier (19 Uhr Einführung)

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach: 7. Sinfoniekonzert (18.45 Uhr Einführung)

Altenburg, Theater, Theaterzelt, ab 18.45 Uhr

7. Philharmonisches Konzert

Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle, WELTblicke Festival: Menschen - Länder - Abenteuer 20 Uhr
»Himmel und Hölle«

Sa, 23. März

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 9 - 18 Uhr
5. Vogtländischer Kongress für Integrative Naturgemäß Medizin: »Mein gesundes LEBEN«

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Heinrichstraße, Bussteig R (Treffpunkt), 10 - 17 Uhr
Tour auf dem Osterpfad in Ostthüringen

Posterstein, Museum Burg Posterstein, 10 - 17 Uhr
Osterferien-Rätsel: Warum gibt es Osterfeier?

Zeitz, Innenstadt/Zentrum, 10 - 16 Uhr
Frühlingszauber - Buntes Frühlingsstreben mit musikalischer Begleitung, Kinderunterhaltung u.v.m.

Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle, WELTblicke Festival: Menschen - Länder - Abenteuer
14 Uhr: »Afrika«, 17 Uhr: »Nordamerika«
20 Uhr: »Misch'n imPossible«

Gera, Theater, Bühne am Park, 14.30 Uhr
Theatercafé

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr
»Die Werkstatt der Schmetterlinge« - Puppentheater

Greiz, Sommerpalais, 15 Uhr
Führung durch neue Sonderausstellung

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19.30 Uhr
32. Jüdisch-Israelische Kulturtage in Thüringen: Jiddisch Tanzball

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
»Shadow of Blaubart« - Ballett (19 Uhr Einführung)

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 20 Uhr
»Herr Doktor, die Kanüle klemmt!« - Die frivole Komödie des Jahres

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
Comedian Harmonists

Zeitz, Theater im Capitol Zeitz, Judenstraße, 19.30 Uhr
»Lost Places« - Brass Band BlechKLANG in concert

So, 24. März

Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle, WELTblicke Festival: Menschen - Länder - Abenteuer
11 Uhr: »Thailand«, 14.30 Uhr: »Regenwald«, 18 Uhr: »Inseln des Nordens«

Gera, Theater, Konzertsaal, 11 Uhr
314. Foyerkonzert: »Der König jauchzt!«

Gera, Theater, Szenario, 11 Uhr
»Die Werkstatt der Schmetterlinge« - Puppentheater

Zeitz, Innenstadt/Rossmarkt, 13 - 18 Uhr
Osterkunst und Kreativmarkt

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., LIDL Parkplatz, Ausfahrt Beethovenstraße (Treffpunkt), 14 Uhr
Rundgang durch Sülzendorf

Gera, Marktplatz Langenberg (Treffpunkt), 14 Uhr
Führung: Langenberg entdecken (Anmeldung Gera-Information)

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr

»Achtung Baustelle! - Geras Zentrum im 20. Jahrhundert« - Führung

Gera, Stiftung Kulturrkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr
Aktuelle Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 14 Uhr

Sonntagsführung: »Goethes Archäologin und Lindenaus Kunstagent...«

Gera, Theater, Großes Haus, 14.30 Uhr
»Shadow of Blaubart« - Ballett (14 Uhr Einführung)

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 14.30 Uhr

Thementag zur Barockoper »Achille in Sciro«

Gera, Sommerpalais, 15 Uhr
Führung durch neue Sonderausstellung

Weida, Stadtkirche St. Marien, 17 Uhr

»Die Kreuzigung« - Passionsmusik von John Stainer

Zeitz, Dom St. Peter und Paul, 17 Uhr
300 Jahre Johannes-Passion - mit dem Ensemble Lachrymae

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 18 Uhr

»Herr Doktor, die Kanüle klemmt!« - Die frivole Komödie des Jahres mit dem Boulevardtheater Dresden

Altenburg, Theater, Heizhaus, 18 Uhr

4. Kammerkonzert: »Der König jauchzt!«

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 18 Uhr

»Die verlorene Ehre der Katharina Blum oder Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann« (17.30 Uhr Einführung)

Mo, 25. März

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18.30 Uhr

Soirée im METROPOL: »Oh la la - Wer ahnt denn sowas?«

Di, 26. März

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 10.30 Uhr

KinderwagenKino: »Oh la la - Wer ahnt denn sowas?«

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr

Workshop zur Gestaltung sorbischer Osterfeier (Voranmeldung)

Mi, 27. März

Gera, Museum für Angewandte Kunst, Greizer Straße, 12.30 Uhr

Mittags im Museum: Kurzführung durch die Ausstellung »Ein Brief aus Haifa«

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr

Veranstaltung für Familien: »Zwischen Dachstuhl und Kellergewölbe - Wie funktioniert ein Museum?« (Voranmeldung)

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr

MEHRfilm: »Reality«

Do, 28. März

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr

Veranstaltung für Familien: »Zwischen Dachstuhl und Kellergewölbe - Wie funktioniert ein Museum?« (Voranmeldung)

Gera, Stiftung Kulturrkorridor, Humboldtstraße (Gebäude Deutsche Bank, Seiteneingang rechts), 14 - 17 Uhr

Aktuelle Ausstellung: »Menschen, Helden und Idole«

Gera, Gedenkstätte Amthordurchgang, 18 Uhr

»Maifliegenzeit« - Lesung mit Matthias Jüller

Greiz, Sommerpalais, 10 - 16 Uhr

Neue Kabinettausstellung: »Meine geliebten Franzosen - Schenken Harald Kretschmar« - Werkauswahl französischer Karikaturen 18./19. Jahrhunderts

Fr, 29. März

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Haupteingang Südriedhof (Treffpunkt), 11 Uhr

Rundgang auf dem Südriedhof

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 14 Uhr

KaffeeKuchenKino: »Chantal im Märchenland«

Weida, Osterburg, Moritzgewölbe, 14 - 17 Uhr

Ostern in der Osterburg: Weidsche Kuchenfrauen präsentieren ihre Leckereien

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Haupteingang Friedhof Untermhaus (Treffpunkt), 14.30 Uhr

Rundgang auf d. Untermhäuser Friedhof

Sa, 30. März

Weida, Osterburg, ab 10 Uhr

Ostern in der Osterburg: Bunter Markt

Zeitz, Schlosspark Moritzburg, 14 - 15.30 Uhr

Gartenführung: »Von der Industriebrache zum Gartentreum« (Anmeldung erbeten)

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr

»Rotkäppchen« - Puppentheater

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 16 - 23 Uhr

Nachtflorhmarkt: Antiquitäten, Trödel, Sammlerartikel und mehr

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 16 Uhr

»Schneewittchen und die sieben Zwerge« - Märchenstück

Gera, Theater, Konzertsaal, 18 Uhr

Orgelbenefizkonzert

So, 31. März

Altenburg, Residenzschloss, Schloss- und Spielkartenmuseum, 14 Uhr

Sonntagsführung: »Die Chorfenster der Schlosskirche«

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr

»Rotkäppchen« - Puppentheater

Gera, Theater, Bühne am Park, 18 Uhr

»Das Gewicht der Ameisen« - Jugendstück

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 18 Uhr

»Coppélia - Das Mädchen mit den Glasäugeln« (17.30 Uhr Einführung)

Gera, Straßenbahnhaltestelle Sorge/Markt (Treffpunkt), 21 Uhr

Nachtwächter-Tour in der Altstadt (Anmeldung Gera-Information)

| IMPRESSUM |

07 DAS MAGAZIN FÜR GERA UND REGION

Verlag

kretschke Verlag Carsten Kretschmann

Querstraße 5, 07570 Weida

Telefon: 0170-75 31 708

eMail: kretschmann@07-thueringen.de

Internet: www.07-thueringen.de

Herausgeber, Eigentümer und verantwortlicher Chefredakteur

i. S. d. P. Carsten Kretschmann

Querstraße 5, 07570 Weida

Redaktion

Querstraße 5, 07570 Weida

Autoren dieser Ausgabe (mit Kürzel)

Urschi Lenk (ule), André Nawrotzki (ana), Katja Stordel (kst), Maria Müller (immü), Karin Schumann (ksm), Frances Schlesier (fsc), Antje Gesine Marsch (agm), Marlene Hofmann (mho), Susanne Streicher (sus), Dr. Ulf Häder (uhä), Philipp Venghaus (pve), Silke Hammer (sha), pixabay (pix), Friederike Böcher (fbö), Frank Hrouda (fhr), Thomas Grzeschitzka (tgr), Jens-Fiete Dwars (fd), Doro Meyer (dm), Elric Popp (epo), Thomas Prochnow (tp), Patrick Kabjoll (pka), Andreas Hartmann (aha), Julia Ortmeyer (jor), Bettina Gunkel (bgu), Lisa Hufenbach (ihu)

Beilagen-Hinweis

Diese Ausgabe enthält als Sonderbeilage: Empfehlungen des Metropol Kino Gera

Anzeigen- und Redaktionsschluss

10.03.2024 für die April-Ausgabe.

Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, aber eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Veranstalter, die honorarpflichtige Fotos zur Ankündigung ihres Programms an das Magazin 07 übergeben, sind für die Forderungen des Urhebers selbst verantwortlich. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, Fotos, Berichte sowie der gesamten grafischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzahlung weiterverwendet werden. Gerichtsstand ist Gera. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

| WISSEN |

Hätten Sie's gewusst?

NÜTZLICH WIE EIN SCHOKORIEGEL für
Zwischendurch: 07 Das Magazin für Gera und Region verbreitet unnützes Wissen. Bitte miteinander teilen und schmecken lassen!



In voller Rüstung erreichten Ritter eine Maximalgeschwindigkeit von fünf bis sechs km/h.

Die Eisschicht über dem Südpol ist drei Kilometer dick, die über dem Nordpol vier Meter. Noch.

Wenn man seine Arme beim Gehen nicht mitschwingt, verbraucht man zwölf Prozent mehr Energie.

Ein Skatologe ist ein Experte für Exkremeante.

Marylin Monroe hatte einen IQ von 168.

Brieftauben sind deutlich schneller als die Post.

Bei Hunger erhöht sich die Empfindlichkeit der Zunge für Süßes.

Kinder mit geringem Geburtsgewicht kommen früher in die Pubertät.

Alkohol erreicht nach spätestens sechs Minuten das Gehirn.

Marathonläufer haben nach einem Marathonlauf die gleichen Blutwerte wie Infarktpatienten.

Eineiige Zwillinge riechen gleich.

UV-Tattoos leuchten nur unter Schwarzlicht.

Testosteron schützt vor Entzündungen.

Die Druckrezeptoren in unserer Haut heißen Merkelzellen.

Speichel repariert Zähne.

Bei Bluthochdruck schrumpft das Gehirn.

Als der Kaffee im 17. Jahrhundert nach Europa kam, wurde er „arabischer Wein“ genannt.

| BILDUNG |

ANZEIGE

Neues aus der Volkshochschule



Endlich ist der Frühling da und mit ihm die perfekte Zeit, um Körper und Geist zu entspannen und neue Energie zu tanken. Die Geraer VHS bietet dazu eine Vielzahl von Kursen an, die Ihnen dabei helfen, gelassen in den Frühling zu starten und sich hoffentlich den Einklang über das Jahr zu bewahren. Eine Gelegenheit bietet der Kurs „Progressive Muskelentspannung - PMR“, welcher am 7. März beginnt – eine bewährte Methode zur Entspannung der Muskulatur und des gesamten Körpers. In sechs Terminen lernen Sie durch gezielte An- und Entspannung einzelner Muskelgruppen, Stress abzubauen und innere Ruhe zu finden. Für alle, die ihrem Körper etwas Gutes tun möchten, bietet die Geraer VHS in Kooperation mit einer Heilpraktikerin ab 11. März den Kurs „Begleitetes Heilfasten in der Gruppe“ an. Unter professioneller Anleitung können Sie Ihren Körper entgiften, Gewicht verlieren und sich nachhaltig rundum wohlfühlen. Der Vortrag „Nahrungsergänzungsmittel“ am 13. März ergänzt das breite Gesundheitsangebot. Erfahren Sie, wie Sie Ihren Körper optimal mit wichtigen Vitaminen und Nährstoffen versorgen können und welche Rolle hierbei eventuell Nahrungsergänzungsmittel spielen. Nutzen Sie die Chance, sich in den nächsten Wochen ganzheitlich zu entspannen und fit für den Frühling zu werden. Wir helfen Ihnen gern dabei!

Ihr Team der Geraer Volkshochschule

» Geraer Volkshochschule

»Aenne Biermann«

Talstraße 3, 07545 Gera

Tel.: 0365 - 552 59 30

www.volkschule-gera.de



CUPRA

Wir.
SIND CUPRA.
IN GERA.



ZEIT. FÜR EINE RENNSPORTLICH
INSPIRIERTE PROBEFAHRT.

Autohaus am Südbahnhof GmbH & Co. KG
Erfurtstrasse 14 — 07545 Gera



Lieferservice zum Wunschtermin*

S	Preis pro Lieferung bis 30 kg Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	19,-		Lieferung max. 50 km um unser Fachzentrum
M	Preis pro Lieferung ab 30 kg Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	49,-		
L	Preis pro Kranwagen-Lieferung Unabhängig von der Anzahl der Packstücke	79,-		

* Weitere Informationen online oder im Fachzentrum an der Information

BAUHAUS® 07548 Gera, Elsterdamm 5
Tel.: 03 65 / 55 15 03-0, Fax: -13

BAUHAUS Fachcentren Berlin GmbH & Co. KG, Sitz: Nahmitzer Damm 26, 12277 Berlin

Folgen Sie uns auf:

